



Z600 Serie Color Jetprinter™

Benutzerhandbuch für Mac OS 9

- **Fehlersuche bei der Einrichtung**

Checkliste mit Lösungen zur Behebung allgemeiner Probleme bei der Einrichtung.

- **Druckerübersicht**

Erläuterungen zu den Druckerbestandteilen und der Druckersoftware.

- **Druckvorschläge**

Anleitungen zum Drucken verschiedener Projekte auf unterschiedlichen Papiersorten.

- **Wartung**

Wartung der Tintenpatronen und Bestellung von Zubehör.

- **Allgemeine Fehlersuche**

Fehlermeldungen, Probleme mit der Druckqualität, Papierstaus und weitere Hinweise.

Januar 2003

Ausgabe: Januar 2003

Der folgende Abschnitt gilt nicht für diejenigen Länder, in denen die hier genannten Bedingungen nicht mit den jeweiligen Gesetzen in Einklang stehen. LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIESE PUBLIKATION KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, (JEDOCH NICHT DARAUf BESCHRÄNKt) DER IMPLIZITEN GARANTIE HINSICHTLICH DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten oder Landesteilen ist der Ausschluss oder die Beschränkung der Dauer der ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantie bei bestimmten Transaktionen nicht zulässig. Daher trifft die oben genannte Erklärung auf Sie möglicherweise nicht zu.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typographische Fehler enthalten. Die hier enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert. Diese Änderungen werden in späteren Ausgaben implementiert. Die beschriebenen Produkte und/oder Programme können jederzeit verbessert oder geändert werden.

Anmerkungen zu dieser Publikation können an Lexmark International, Inc., Department F95/032-2, 740 West New Circle Road, Lexington, Kentucky 40550, USA, bzw. in Großbritannien und Irland an Lexmark International Ltd., Marketing and Services Department, Westhorpe House, Westhorpe, Marlow Bucks SL7 3RQ gerichtet werden. Lexmark kann jegliche von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen auf angemessen erscheinende Art weiterverwenden, ohne dabei eine Verpflichtung Ihnen gegenüber einzugehen. Wählen Sie in den USA die Telefonnummer 1-800-553-9727, um zusätzliche Exemplare der Publikationen für dieses Produkt zu bestellen. In Großbritannien oder Irland wählen Sie +44(0)8704 440 044. In den übrigen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Serviceleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Jeglicher Verweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen soll nicht bedeuten, dass ausschließlich diese Produkte, Programme oder Dienstleistungen eingesetzt werden können. Alle funktional äquivalenten Produkte, Programme oder Dienstleistungen, die kein bestehendes Recht an geistigem Eigentum verletzen, dürfen stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

© 2003 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

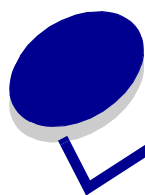
REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN – RECHTE

Diese Software und jede mitgelieferte Dokumentation, die unter den Regelungen dieser Vereinbarung zur Verfügung gestellt werden, sind kommerzielle Produkte, die ausschließlich unter der Verwendung privater Mittel entwickelt wurden.

Lexmark und Lexmark mit Diamantlogo sind Warenzeichen von Lexmark International, Inc. Sie sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragen.

Color Jetprinter ist ein Warenzeichen von Lexmark International, Inc.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.



Inhalt

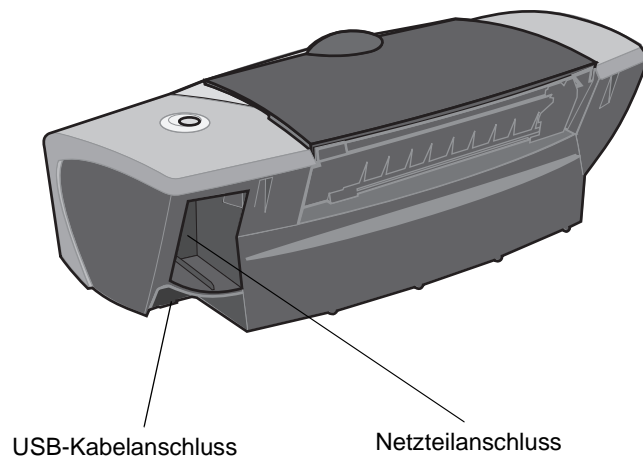
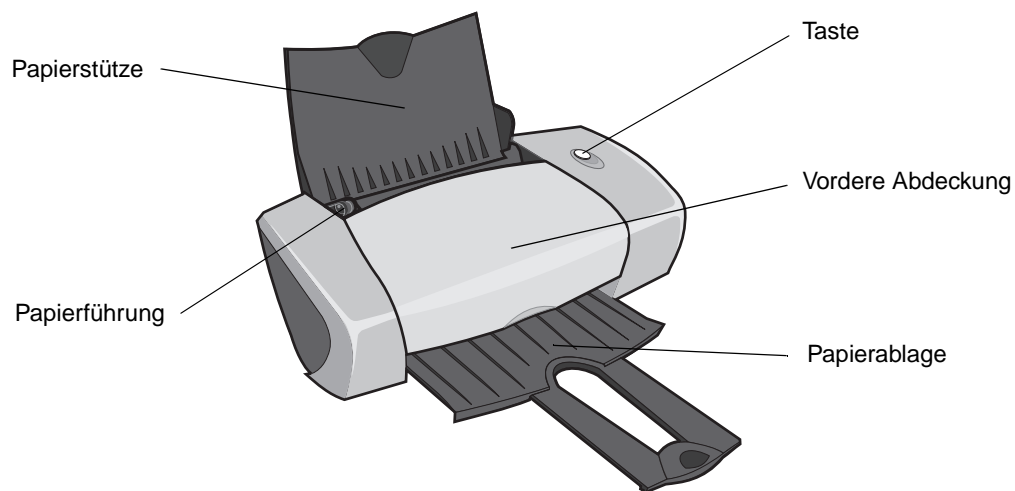
Kapitel 1: Druckerübersicht	5
Druckerelemente	5
Druckersoftware	6
Kapitel 2: Druckvorschläge.....	12
Drucken auf Normalpapier	12
Drucken von Fotos	13
Drucken auf Premiumpapier.....	15
Beidseitiges Bedrucken von Papier.....	17
Drucken von Karten.....	20
Bedrucken von Umschlägen	22
Drucken von Farbbildern in Schwarzweiß.....	24
Drucken einer Broschüre	25
Drucken von Etiketten	28
Drucken von Handzetteln	30
Drucken auf Transferpapier.....	34
Drucken von Transparentfolien	36
Drucken von Dokumenten in umgekehrter Reihenfolge	38
Drucken eines Banners	39
Drucken von Postern.....	42
Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format.....	45
Kapitel 3: Wartung	47
Ersetzen der Tintenpatronen.....	47
Festlegen der Einstellungen für die Tintenpatronen in der Druckersoftware	50
Ausrichten der Druckköpfe	50
Verbessern der Druckqualität.....	51

Die Haltbarkeit der Tintenpatronen	53
Zubehör bestellen.....	53
Kapitel 4: Fehlersuche bei der Einrichtung	54
Fehlersuche – Checkliste	54
Beim Einlegen der Druckersoftware-CD tritt keine Reaktion auf.....	55
Problembeseitigung bei der Installation der Druckersoftware	55
Kapitel 5: Allgemeine Fehlersuche.....	58
Beseitigen von Netzwerkdruckproblemen, wenn der Drucker an einen Netzwerkkarte angeschlossen ist.....	58
Umgang mit Fehlermeldungen und blinkenden Leuchten.....	60
Beseitigen von Problemen, die durch erfolgloses oder langsames Drucken verursacht werden.	60
Wiederaufnahme, wenn der Drucker nicht mehr reagiert.....	63
Beseitigen von Papierzuführungsfehlern oder Papierstaus.....	64
Beseitigen von Problemen mit der Druckqualität.....	65
Beseitigen von Problemen mit Spezialpapier	68
Hinweise	70
Glossar.....	72
Index.....	77

1

Druckerübersicht

Druckerelemente



Element:	Verwendungszweck:
Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Ein- oder Ausschalten des Druckers. • Ausgabe von Papier aus dem Drucker. • Abbrechen von Druckaufträgen. • Überprüfen des Druckerstatus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Umgang mit Fehlermeldungen und blinkenden Leuchten“ auf Seite 60.
Vordere Abdeckung	<ul style="list-style-type: none"> • Einsetzen und Auswechseln von Tintenpatronen. • Beheben von Papierstaus.
Papierablage	Stapeln von Papier nach dem Drucken.
Papierführung	Sicherstellen des ordnungsgemäßen Einzugs von Papier in den Drucker.
Papierstütze	Einhaltung der richtigen Papierposition im Drucker.
Netzteilanschluss	Anschluss des Netzteils an den Drucker.
USB-Kabelanschluss	Anschluss des Druckers an den Computer mit USB-Kabel.

Druckersoftware

Ihr Drucker wird in das Dialogfenster Dialogfenster Seiteneinstellungen und das Dialogfenster Dialogfenster Drucken von Mac OS 9 integriert. Die zum Lieferumfang des Druckers gehörende CD umfasst auch das Kontrollfeld.

Hinweise zur Anpassung der Einstellungen für das jeweilige Dokument finden Sie in den Abschnitten zu den Dialogfenstern „Dialogfenster Seiteneinstellungen“ auf Seite 7 und „Dialogfenster Drucken“ auf Seite 8. Weitere Informationen zu den empfohlenen Einstellungen für das jeweilige Dokument finden Sie unter „Druckvorschläge“ auf Seite 12. Bei der Installation der Druckersoftware werden die Dialogfenster **Seiteneinstellungen** und **Drucken** auf die folgenden Standardeinstellungen gesetzt:

Druckqualität: Normal

Papiersorte: Normal

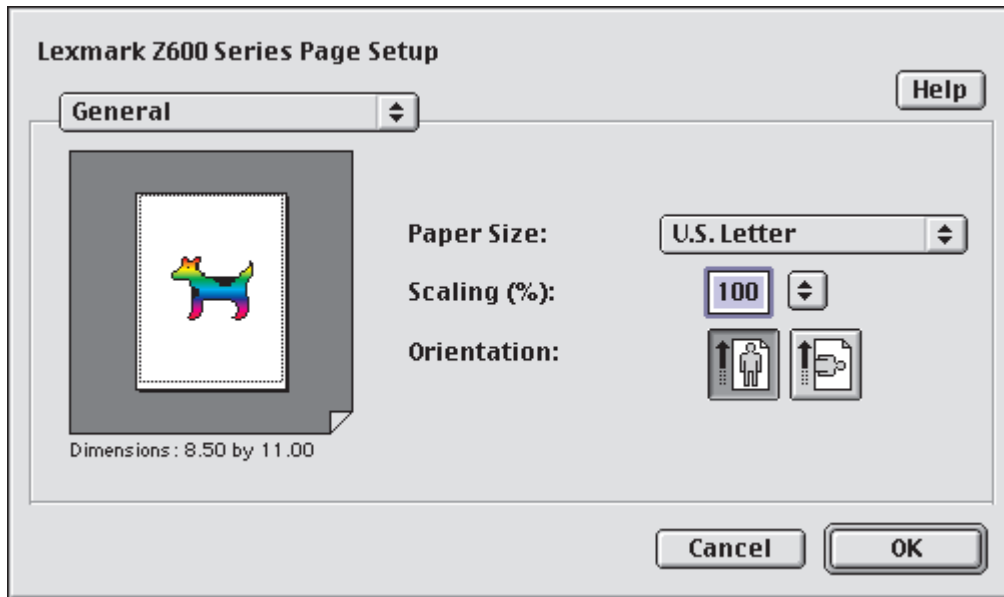
Papierformat: A4 oder Letter

Ausrichtung: Hochformat

Dialogfenster Seiteneinstellungen

Nehmen Sie bei geöffnetem Dokument im Dialogfenster **Seiteneinstellungen** beispielsweise die Einstellungen bezüglich des Papierformats vor. So passen Sie die Einstellungen im Dialogfenster **Seiteneinstellungen** an:

- 1 Wählen Sie in der Software **Datei** ▶ **Seiteneinstellungen**.



- 2 Ändern Sie die erforderlichen Einstellungen.

Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke:	Wählen Sie Optionen für:	Verwendungszweck:
Allgemein	Papierformat	Wählen Sie ein Papierformat aus oder erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat.
	Skalierung	Ändern Sie den Skalierungswert für das Dokument. Es können Werte zwischen 25 % und 400 % gewählt werden.
	Ausrichtung	Wählen Sie zwischen Hochformat und Querformat.
Wasserzeichen	Wasserzeichen	Wählen Sie eine Wasserzeichengestaltung.
	Dichte	Sie können Werte zwischen leichtem und schwerem Wasserzeichenabdruck wählen.
	Skalierung	Ändern Sie die Größe der Wasserzeichengestaltung.
Ihr aktuelles Softwareprogramm		Wählen Sie programmspezifische Optionen für den Druck. Der Programmname und die verfügbaren Optionen hängen vom verwendeten Programm ab.

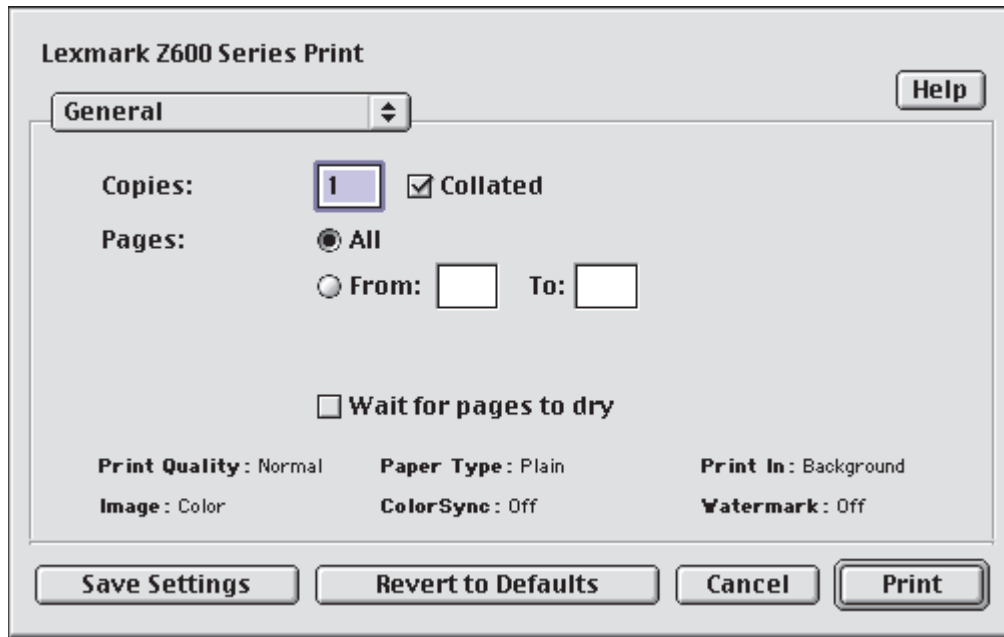
Hinweis: Wenn Sie weitere Informationen zu diesen Einstellungen wünschen, klicken Sie auf **Hilfe**.

- 3 Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu übernehmen und das Dialogfenster **Seiteneinstellungen** zu schließen.

Dialogfenster Drucken

Bei geöffnetem Dokument können Sie im Dialogfenster **Drucken** Einstellungen vornehmen, die sich auf das Aussehen des Dokuments auswirken. So passen Sie die Einstellungen im Dialogfenster **Drucken** an:

- 1 Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.



- 2 Ändern Sie die erforderlichen Einstellungen.

Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke:	Auswahl:	Verwendungszweck:
Allgemein	Kopien	Angabe der Anzahl der zu druckenden Exemplare (zwischen 1 und 999).
	Sortiert	Sortieren von Druckaufträgen mit mehreren Kopien.
	Seiten	Drucken sämtlicher Seiten in einem Dokument bzw. Drucken eines bestimmten Seitenbereichs.
	Wartezeit zum Trocknen der Seiten	Es wird zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker gewartet. Wählen Sie diese Option, wenn Sie verhindern möchten, dass die Dokumente verschmieren.
Papiersorte/Qualität	Papiersorte	Wählen Sie zwischen den Optionen Normal (Standardeinstellung), Beschichtet , Transparentfolie , Transferpapier oder Glanz/Fotopapier .
	Druckqualität	Klicken Sie auf Schnelldruck , Normal , Besser oder Beste . Die Druckqualität Normal empfiehlt sich für die meisten Dokumente. Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke:	Auswahl:	Verwendungszweck:
Layout	Broschüre	Drucken einer Broschüre.
	Poster	Drucken eines Posters.
	Seiten/Blatt	<ul style="list-style-type: none"> Mehrere Seiten werden auf ein Blatt Papier gedruckt. Drucken Sie das Dokument mit Rändern.
	Letzte Seite zuerst drucken	Druckt die Seiten in umgekehrter Reihenfolge, so dass die erste Seite des Dokuments oben auf dem Stapel in der Papierablage liegt.
	Beidseitig drucken	<ul style="list-style-type: none"> Drucken von Dokumenten auf beiden Seiten des Papiers. Wählen Sie eine Bindekante (seitlich umblättern oder nach oben umblättern).
Farbe	ColorSync-Farbabstimmung	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie das Profil Ihres Druckers aus der Liste der aus ColorSync übernommenen gespeicherten Farbprofile und –einstellungen. Stellen Sie den Dokumentzweck ein. Wählen Sie zwischen Automatisch, Foto oder Geschäftsgrafik.
	Integrierte Farbabstimmung	Wählen Sie den passenden Farbtyp für das Dokument.
Hintergrunddruck	Drucken im: Vordergrund	Drucken bei begrenzten Systemressourcen.
	Drucken im: Hintergrund	Eignet sich für das Drucken der meisten Dokumente. Das Drucken im Hintergrund wird für alle Druckaufträge empfohlen, solange kein Problem auftritt.
	Druckzeit	<ul style="list-style-type: none"> Markieren Sie einen Druckauftrag als Dringend. Legen Sie die Druckzeit Normal fest (Standardeinstellung). Wählen Sie ein genaues Datum und eine genaue Uhrzeit, zu der das Dokument gedruckt werden soll. Halten Sie einen Druckauftrag an.
Ihr aktuelles Softwareprogramm	Wählen Sie programmspezifische Optionen für den Druck. Der Programmname und die verfügbaren Optionen hängen vom verwendeten Programm ab.	

Hinweis: Weitere Informationen zu den Einstellungen im Dialogfenster **Drucken** finden Sie, wenn Sie auf **Hilfe** klicken.

- 3** Um die Einstellungen für zukünftige Druckaufträge zu speichern, klicken Sie auf **Einstellungen sichern**.
- 4** Um die Einstellungen wieder auf die ursprünglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen, klicken Sie auf **Standardeinstellungen**.
- 5** Klicken Sie auf **Drucken**, um die Einstellungen anzuwenden und das Dokument zu drucken.

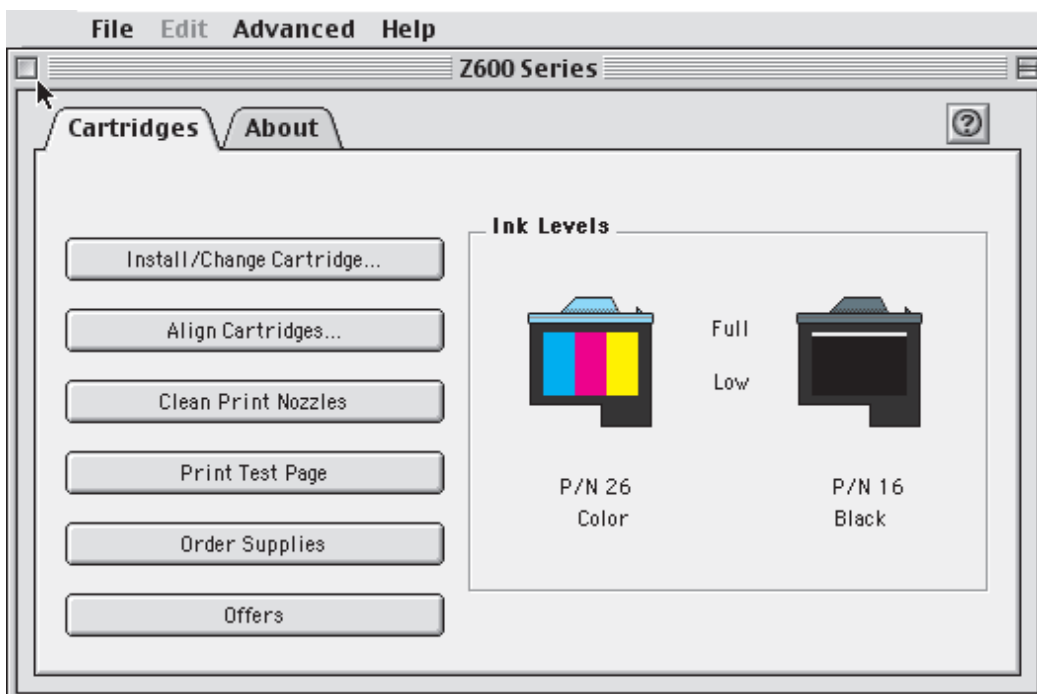
Kontrollfeld

Verwenden Sie das Kontrollfeld dazu, den Drucker und das Druckerzubehör zu überwachen. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Patronen einsetzen/wechseln
- Druckköpfe ausrichten
- Düsen reinigen
- Einen Drucker auswählen
- Eine Testseite drucken
- Informationen zum Bestellen von Zubehör anzeigen
- Informationen zur Softwareversion anzeigen
- Netzwerkdrucker konfigurieren

Verwendung des Kontrollfelds

- 1 Wählen Sie im Apple-Menü die Option **Kontrollfelder** ▶ **Z600 Serie Kontrollfeld**.



Wählen Sie:	Auswahl:	Verwendungszweck:
Registerkarte Patronen	Patrone einsetzen/wechseln	Festlegen von Patroneneinstellungen in der Druckersoftware beim Einsetzen bzw. Austauschen der Patronen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Entnehmen der verbrauchten Tintenpatronen“ auf Seite 47.
	Druckköpfe ausrichten	Ausrichten der Druckköpfe. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Ausrichten der Druckköpfe“ auf Seite 50.

Wählen Sie:	Auswahl:	Verwendungszweck:
Registerkarte Patronen	Düsen reinigen	Verbesserung der Druckqualität durch Reinigen verstopfter Patronendüsen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Reinigen Sie die Patronendüsen.“ auf Seite 51.
	Testseite drucken	Überprüfung des ordnungsgemäßen Funktionierens des Druckers.
	Zubehör bestellen	Bestellen von Zubehör, wie beispielsweise Tintenpatronen, über die Webseite von Lexmark. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Zubehör bestellen“ auf Seite 53.
	Angebote	Zugriff auf die Lexmark-Website für Angebote. Hinweis: Nur USA und Kanada.
Registerkarte Info		Anzeigen von Informationen zur Version der Druckersoftware.
Menü Erweitert	Druckerauswahl-option	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl eines Druckers und Einrichten des Druckers als Standarddrucker. • Ermitteln der IP-Adresse für den ausgewählten Drucker. • Hinzufügen eines Druckers, der sich in einem Remote-Subnetz befindet. (Sie können einen einzelnen Drucker hinzufügen oder das Subnetz nach allen verfügbaren Druckern durchsuchen.) • Anzeigen einer Liste aller USB-Drucker, Drucker mit USB-Print-Sharing und Netzwerkdrucker.
	Netzwerkdrucker-konfiguration	<ul style="list-style-type: none"> • Konfigurieren eines nicht konfigurierten Netzwerkdruckers. • Anzeigen einer Liste von Netzwerkdruckern.

- 2 Um mehr über die Möglichkeiten des Druckers zu erfahren, klicken Sie auf ?.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche links oben, um das **Kontrollfeld** zu schließen.

2

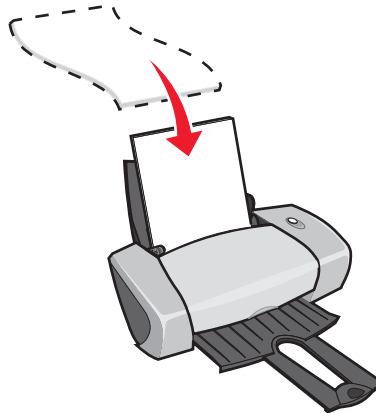
Druckvorschläge

Drucken auf Normalpapier

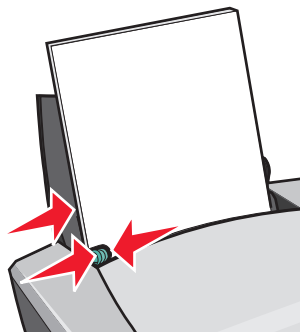
Je nach Papierstärke können jeweils bis zu 100 Blatt Papier gleichzeitig gedruckt werden.

Schritt 1: Legen Sie das Papier ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

Bei Verwendung von Papier im Format A4 oder Letter und der Druckqualität Normal müssen die Druckeinstellungen nicht angepasst werden.

Bei Verwendung von Spezialpapier beachten Sie die für Ihre Papiersorte aufgeführten Schritte.

Schritt 3: Drucken Sie das Dokument

- 1 Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 50 Blatt Papier. Wenn Sie mehr als 50 Seiten drucken möchten, nehmen Sie die ersten 50 Blatt heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

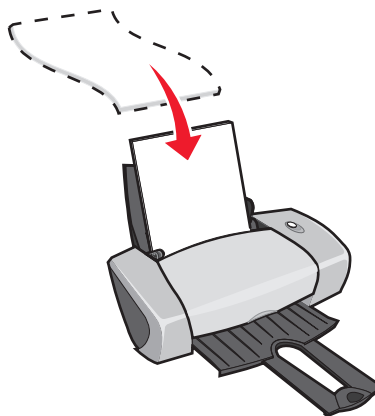
Drucken von Fotos

Je nach Papierstärke können Sie jeweils bis zu 50 Blatt Fotopapier oder Glanzpapier oder 100 Blatt beschichtetes Papier einlegen. Es empfiehlt sich, vor dem Einlegen von Fotopapier und dem Ändern der Einstellungen die jeweiligen Fotos auf Normalpapier zu drucken. Dadurch vermeiden Sie, dass bei der Optimierung der Qualität des zu druckenden Bildes Fotopapier verschwendet wird.

Informationen zum Drucken auf Fotokarton finden Sie unter „Drucken von Karten“ auf Seite 20.

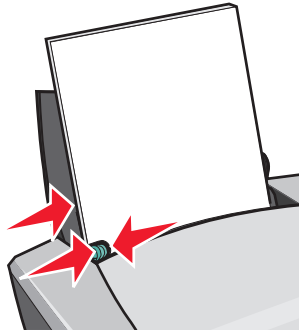
Schritt 1: Legen Sie das Fotopapier ein

- Verwenden Sie für ein optimales Ergebnis Fotopapier, das sich für Tintenstrahldrucker eignet.
- Wenn dem Fotopapier Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.
- Legen Sie das Papier so ein, dass es an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.

- Stellen Sie sicher, dass die glänzende bzw. beschichtete Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:

- Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
- Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** die Option **A4** oder **US Letter** aus.
- Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
- Klicken Sie auf **OK**.

2 Wählen Sie Papiersorte, Druckqualität und Farbeinstellung aus:

- Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
- Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option für Glanz-/Fotopapier aus.
- Klicken Sie unter **Druckqualität** auf **Besser** oder **Beste**.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

- Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Farbe** aus.
- Klicken Sie auf **Integrierte Farbabstimmung**.
- Wählen Sie im Popupmenü **Farbeinstellung** die Option für natürliche Farben aus.

Schritt 3: Drucken Sie die Fotos

Klicken Sie auf **Drucken**.

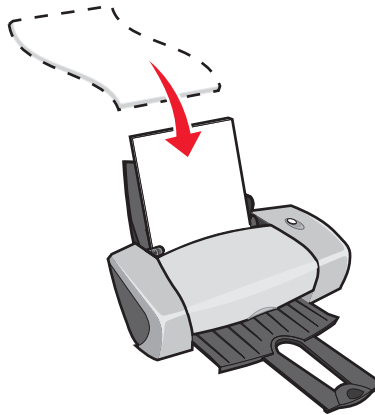
Hinweis: Um ein Verschmieren zu vermeiden, nehmen Sie beim Drucken jedes Foto sofort aus dem Drucker und lassen es vollständig trocknen, bevor Sie die Fotos aufeinander legen. Sie können auch eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8.

Drucken auf Premiumpapier

Je nach Papierstärke können bis zu 100 Seiten Premiumpapier in den Drucker eingelegt werden.

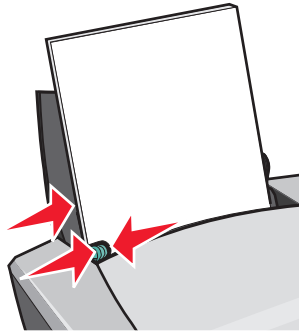
Schritt 1: Legen Sie das Premiumpapier ein

- Wenn dem Papier Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.
- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.

- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Pop-up-Menü **Papierformat** das Papierformat für das Dokument aus. Hinweise zum Festlegen eines benutzerdefinierten Papierformats finden Sie unter „Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format“ auf Seite 45.
 - c Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
 - d Klicken Sie auf **OK**.
- 2 Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b Wählen Sie im Pop-up-Menü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c Wählen Sie im Pop-up-Menü **Papiersorte** die Option **Beschichtet** aus.
 - d Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Schritt 3: Drucken Sie das Dokument

Klicken Sie auf **Drucken**.

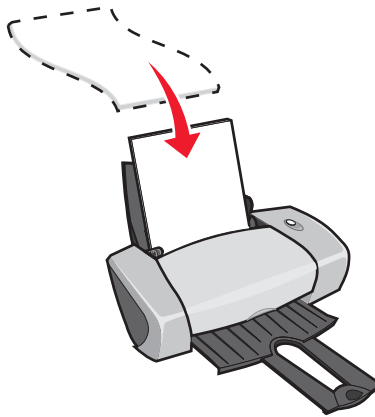
Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 50 Blatt Papier. Wenn Sie mehr als 50 Seiten drucken möchten, nehmen Sie die ersten 50 Blatt heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

Beidseitiges Bedrucken von Papier

Durch beidseitiges Bedrucken können Sie Papier sparen. Je nach Stärke des verwendeten Papiers können Sie bis zu 100 Blätter gleichzeitig einlegen. Zur Erzielung einer optimalen Druckqualität sollten Sie dickes Papier verwenden.

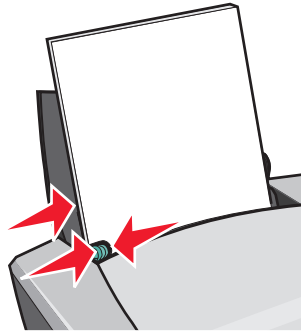
Schritt 1: Legen Sie das Papier ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.

- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** das Papierformat für das Dokument aus. Hinweise zum Festlegen eines benutzerdefinierten Papierformats finden Sie unter „Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format“ auf Seite 45.
 - c Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
 - d Klicken Sie auf **OK**.
- 2 Wählen Sie Papiersorte, Druckqualität und Layout aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Normal** aus.
 - d Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

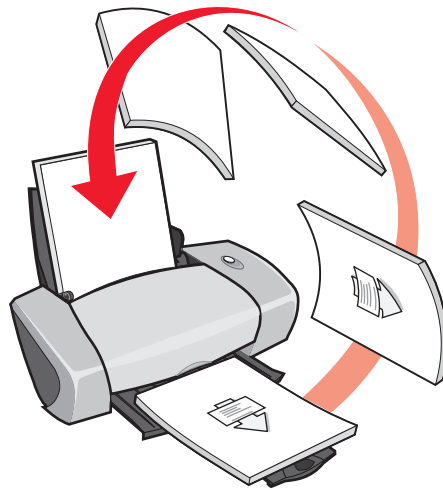
Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

 - e Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Layout** aus.

- f** Klicken Sie auf die Option für beidseitiges Drucken.
- g** Klicken Sie auf das Option für die Bindekante (**Nach oben umblättern** oder **Seitlich umblättern**) für Ihr Dokument.

Wenn Sie die Einstellung **Nach oben umblättern** wählen, werden die Seiten des Dokuments wie die Seiten eines Schreibblocks umgeblättert. Wenn Sie die Einstellung **Seitlich umblättern** wählen, werden die Seiten des Dokuments wie die Seiten einer Zeitschrift umgeblättert.

Schritt 3: Drucken Sie das Dokument



- 1** Klicken Sie auf **Drucken**.
Die Seiten mit ungerader Seitenzahl werden gedruckt. Anschließend werden Sie von der Druckersoftware aufgefordert, das Papier wieder einzulegen.
- 2** Nehmen Sie den Papierstapel aus der Papierablage.
- 3** Legen Sie den Papierstapel und die Seite mit der Anweisung zum Wiedereinlegen so ein, dass die Druckseite Ihnen abgewandt ist und die Pfeile nach unten in die Papierstütze weisen.
- 4** Klicken Sie auf **Fortfahren**.

Die Seiten mit gerader Seitenzahl werden gedruckt.

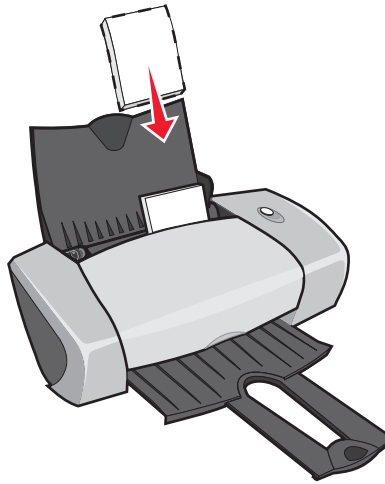
Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 50 Blatt Papier. Wenn Sie mehr als 50 Seiten drucken möchten, nehmen Sie die ersten 50 Blatt heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

Drucken von Karten

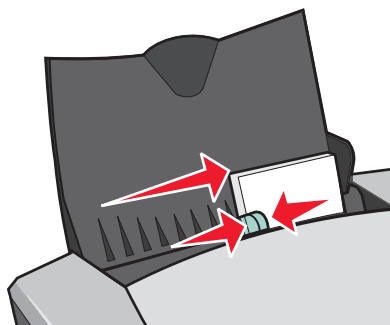
Je nach Kartenstärke können jeweils bis zu 25 Grußkarten, Karteikarten, Fotokarten oder Postkarten in den Drucker eingelegt werden.

Schritt 1: Legen Sie die Karten ein

- Wenn den Karten Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.
- Legen Sie die Karten so ein, dass sie vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegen.



- Stellen Sie sicher, dass die Karten nicht bereits benutzt wurden oder beschädigt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie die Karten nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Drücken Sie die Papierführung zusammen und schieben Sie sie bis zum äußersten linken Rand der Karten.



Hinweis: Bei Verwendung von Karten im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1** Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** ein Kartenformat aus.
 - c** Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
 - d** Klicken Sie auf **OK**.

- 2** Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c** Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Glanz-/Fotopapier** für Fotokarten und **Normal** für andere Kartentypen.
 - d** Klicken Sie unter **Druckqualität** auf **Besser** oder **Beste** für Foto- oder Grußkarten und auf **Normal** für andere Arten von Karten.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Schritt 3: Drucken Sie Ihre Karten

Klicken Sie auf **Drucken**.

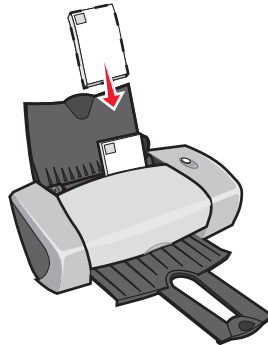
Hinweis: Sie können die Karten einzeln entnehmen, wenn sie aus dem Drucker ausgegeben werden, und sie trocknen lassen, bevor Sie sie aufeinander legen, oder Sie können eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der Karten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8.

Bedrucken von Umschlägen

Je nach Umschlagstärke können bis zu 10 Umschläge in den Drucker eingelegt werden.

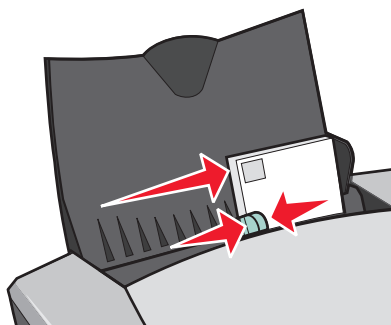
Schritt 1: Legen Sie die Umschläge ein

- Legen Sie die Umschläge so ein, dass sie vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegen.



Hinweis: Verwenden Sie keinesfalls Umschläge mit Perforation, Fensterumschläge, Umschläge mit Prägung, Metallklammern, Fadenbindung oder Metallfalz.

- Stellen Sie sicher, dass die Umschläge nicht bereits benutzt wurden oder beschädigt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Briefmarkenbereich in der linken oberen Ecke befindet.
- Drücken Sie die Umschläge nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an den linken Rand der Umschläge.



Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1** Wählen Sie Umschlagformat und -ausrichtung aus:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** das entsprechende Umschlagformat aus. Hinweise zum Festlegen eines benutzerdefinierten Umschlagformats finden Sie unter „Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format“ auf Seite 45.
 - c** Vergewissern Sie sich, dass unter **Ausrichtung** das Symbol für Querformat ausgewählt ist.

Hinweis: Viele Softwareanwendungen sind so konfiguriert, dass die unter **Seiteneinstellungen** vorgenommenen Umschlageinstellungen außer Kraft gesetzt werden. Stellen Sie daher sicher, dass die Ausrichtung **Querformat** auch in der Softwareanwendung aktiviert ist.

- d** Klicken Sie auf **OK**.
- 2** Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c** Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Normal** aus.
 - d** Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität aus. Die Standardeinstellung ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Schritt 3: Bedrucken Sie die Umschläge

Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 10 Umschläge. Wenn Sie mehr als 10 Umschläge drucken möchten, nehmen Sie die ersten 10 Umschläge heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

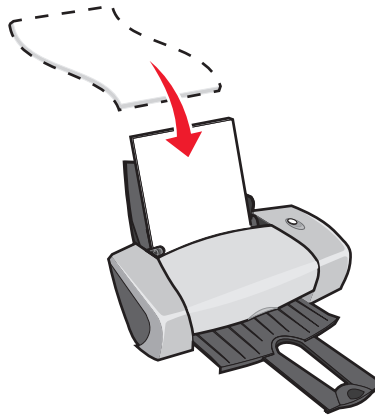
Drucken von Farbbildern in Schwarzweiß

Sie können Farbbilder mit schwarzer Tinte drucken.

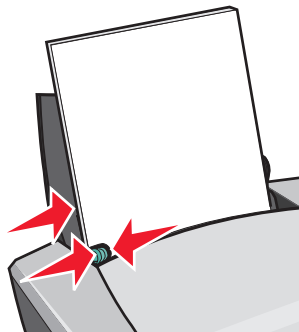
Hinweis: Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn sich eine schwarze Tintenpatrone im Drucker befindet.

Schritt 1: Legen Sie das Papier ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1** Wählen Sie eine Farbeinstellung aus.
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Farbe** aus.
 - c** Klicken Sie auf **Integrierte Farbabstimmung**.
 - d** Wählen Sie im Popupmenü **Farbeinstellung** die Option **Nur Schwarz** aus.
- 2** Passen Sie das Dokument gemäß der Schritte für die von Ihnen verwendete Papiersorte weiter an.

Schritt 3: Drucken Sie das Dokument

Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 50 Blatt Papier. Wenn Sie mehr als 50 Blatt Papier bedrucken möchten, nehmen Sie die ersten 50 Blatt heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

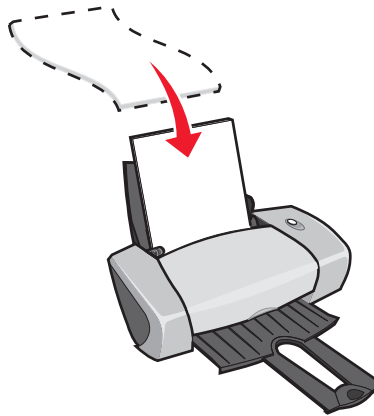
Drucken einer Broschüre



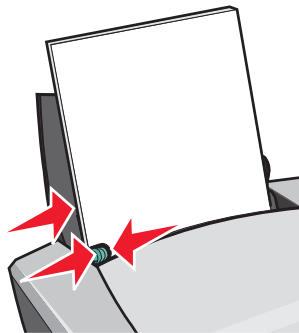
Sie können Ihr Dokument drucken und bündeln, um daraus eine Broschüre zu machen. Je nach Papierstärke können bis zu 100 Blatt Papier in die Papierstütze eingelegt werden.

Schritt 1: Legen Sie das Papier ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei** ▶ **Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Pop-upmenü **Papierformat** ein Papierformat aus. Hinweise zum Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats finden Sie unter „Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format“ auf Seite 45.
 - c Vergewissern Sie sich, dass unter **Ausrichtung** das Symbol für Hochformat ausgewählt ist.
 - d Klicken Sie auf **OK**.

2 Wählen Sie Papiersorte, Druckqualität und Layout aus:

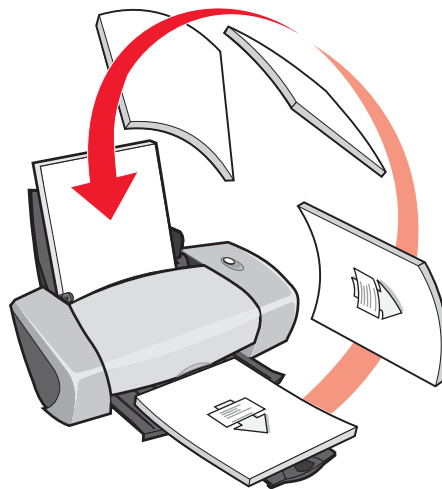
- a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
- c** Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

- d** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Layout** aus.
- e** Klicken Sie auf **Broschüre**.
- f** Wählen Sie im Popupmenü **Broschüre** die Anzahl der Seiten, die gebündelt werden soll (**2, 4, 8, 16** oder **32**).

Hinweis: Ein Bündel ist eine Gruppe von Seiten, die vor dem Binden in der Mitte gefaltet und gestapelt wurden. Beim Bedrucken von dickem Papier sollten Sie eine geringere Anzahl von Blättern zum Bündeln auswählen, um das Binden zu vereinfachen.

Schritt 3: Drucken Sie die Broschüre



1 Klicken Sie auf **Drucken**.

Nachdem die erste Hälfte der Broschüre gedruckt ist, werden Sie von der Druckersoftware aufgefordert, das Papier wieder einzulegen.

2 Nehmen Sie den Papierstapel aus der Papierablage.

- 3 Legen Sie den Papierstapel und die Seite mit der Anweisung zum Wiedereinlegen so ein, dass die Druckseite Ihnen abgewandt ist und die Pfeile nach unten in die Papierstütze weisen.
- 4 Klicken Sie auf **Fortfahren**.

Schritt 4: Erstellen Sie die Broschüre

Nachdem das Dokument gedruckt ist, legen Sie die Broschürenseiten aufeinander und binden Sie sie.

So erstellen Sie die Broschüre:

- 1 Nehmen Sie das erste Bündel aus der Papierablage, falten Sie es in der Mitte, und legen Sie es beiseite.
- 2 Nehmen Sie das nächste Bündel heraus, falten Sie es in der Mitte, und legen Sie es auf das erste Bündel.
- 3 Legen Sie die Bündel weiter aufeinander, bis die Broschüre vollständig ist.



- 4 Binden Sie die Bündel, um die Broschüre fertigzustellen.



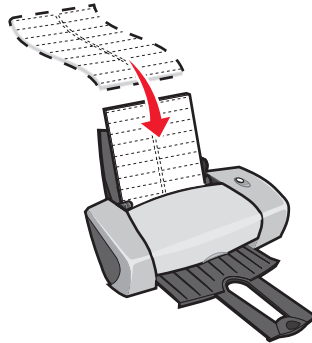
Drucken von Etiketten

Je nach Stärke der Bögen können bis zu 25 Blatt mit Etiketten in den Drucker eingelegt werden.

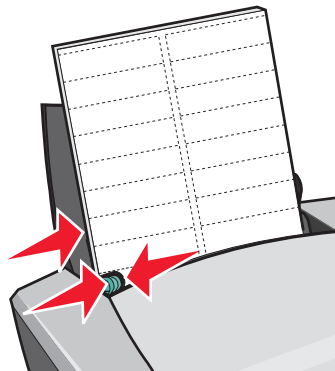
Schritt 1: Legen Sie die Etiketten ein

- Verwenden Sie nur für Tintenstrahldrucker geeignete Etiketten.
- Wenn den Etiketten Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.

- Legen Sie die Etiketten senkrecht und rechtsbündig in die Papierstütze ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Etiketten nicht bereits benutzt wurden oder beschädigt sind.
- Beim Drucken muss ein Mindestabstand von 1 mm (0,04 Zoll) zum Etikettenrand eingehalten werden.
- Stellen Sie sicher, dass keine Etiketten fehlen bzw. aufgerollt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie die Etikettenbögen nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante der Etikettenbögen.



Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei** ▶ **Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** die Option **A4** oder **US Letter** aus.
 - c Vergewissern Sie sich, dass unter **Ausrichtung** das Symbol für Hochformat ausgewählt ist.
 - d Klicken Sie auf **OK**.

2 Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:

- a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
- c** Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Normal** aus.
- d** Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

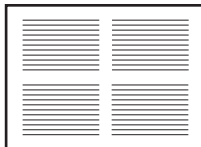
Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Schritt 3: Drucken Sie die Etiketten

Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 10 Blatt mit Etiketten. Wenn Sie mehr als 10 Bögen drucken möchten, nehmen Sie die ersten 10 Bögen heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

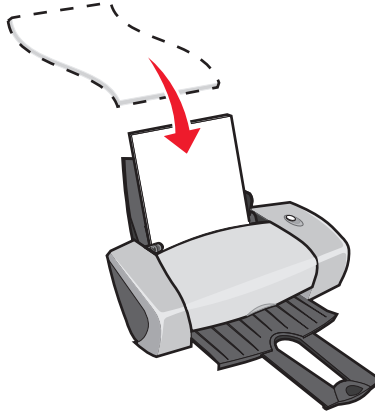
Drucken von Handzetteln



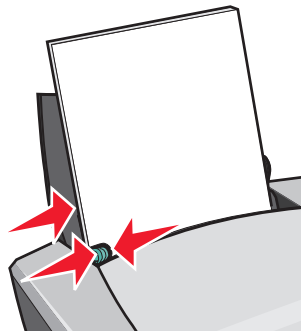
Durch das Drucken von Handzetteln können Sie Papier sparen. Unter Handzetteln versteht man, dass mehrere Seiten eines Dokuments auf ein Blatt Papier gedruckt werden. Je nach Stärke des verwendeten Papiers können Sie bis zu 100 Blätter einlegen.

Schritt 1: Legen Sie das Papier ein.

- Wenn dem Papier Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.
- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

Sie können Ihre Handzettel auf einer Seite oder auf beiden Seiten des Papiers drucken.

1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:

- a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
- b** Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** ein Papierformat aus. Hinweise zum Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats finden Sie unter „Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format“ auf Seite 45.
- c** Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
- d** Klicken Sie auf **OK**.

2 Wählen Sie ein Layout aus:

- a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Layout** aus.
- c** Klicken Sie auf **Seiten/Blatt**.
- d** Wählen Sie im Popupmenü **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.

In der dargestellten Grafik können Sie sehen, wie die gedruckte Seite aussieht.

- e** Wenn Sie einen Rahmen um jede Seite drucken möchten, klicken Sie auf **Rahmen drucken**.

3 Wenn Sie die Handzettel nur auf einer Seite des Papiers drucken möchten, fahren Sie fort mit „Schritt 3: Drucken Sie die Handzettel“.

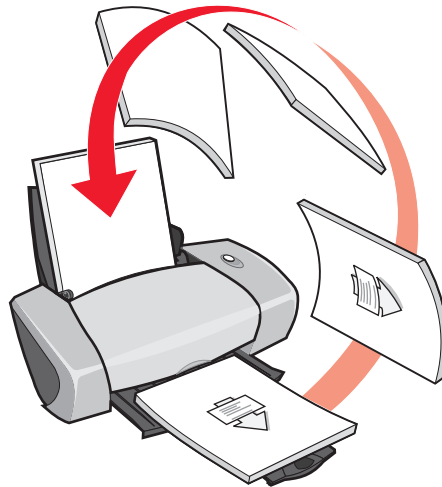
So drucken Sie Handzettel auf beide Seiten des Papiers:

- a** Klicken Sie auf die Option für beidseitiges Drucken.
- b** Klicken Sie auf die Grafik für die Bindekante (**Nach oben umblättern** oder **Seitlich umblättern**).

Wenn Sie die Einstellung **Nach oben umblättern** wählen, werden die Seiten des Dokuments wie die Seiten eines Schreibblocks umgeblättert. Wenn Sie die Einstellung **Seitlich umblättern** wählen, werden die Seiten des Dokuments wie die Seiten einer Zeitschrift umgeblättert.

- c** Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, um die Handzettel zu drucken.

Schritt 3: Drucken Sie die Handzettel



1 Klicken Sie auf **Drucken**.

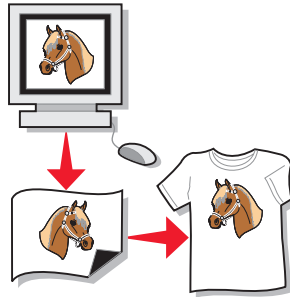
Wenn Sie die Handzettel für das Drucken auf nur einer Seite des Papiers formatiert haben, sind Sie bereit.

Wenn Sie die Handzettel für das beidseitige Drucken formatiert haben, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

2 Nachdem die erste Hälfte der Handzettel gedruckt ist, werden Sie von der Druckersoftware aufgefordert, das Papier wieder einzulegen. Legen Sie das Papier und die Seite mit der Anweisung zum Wiedereinlegen so ein, dass die Druckseite Ihnen abgewandt ist und die Pfeile nach unten in die Papierstütze weisen.

3 Klicken Sie auf **Fortfahren**.

Drucken auf Transferpapier

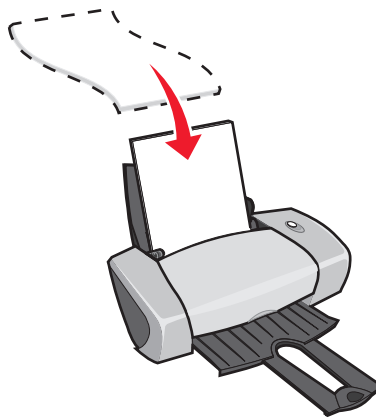


Je nach Papierstärke können bis zu 100 Blatt Transferpapier in den Drucker eingelegt werden. Versuchen Sie, das jeweilige Dokument vor dem Druck auf Transferpapier auf Normalpapier zu drucken. Dadurch vermeiden Sie, dass bei der Optimierung der Qualität des zu druckenden Bildes Transferpapier verschwendet wird. Wenn Sie mit dem Testausdruck zufrieden sind, legen Sie das Transferpapier in den Drucker ein.

Hinweis: Für ein optimales Ergebnis sollten Sie jeweils nur ein Blatt Transferpapier einlegen.

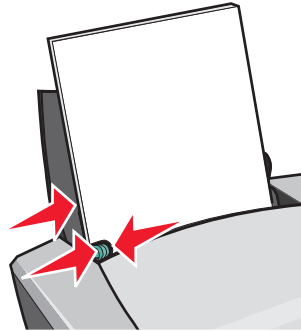
Schritt 1: Legen Sie das Transferpapier ein

- Wenn dem Transferpapier Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.
- Legen Sie das Transferpapier senkrecht und rechtsbündig in die Papierstütze ein.



- Stellen Sie sicher, dass das Transferpapier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende (leere) Seite Ihnen zugewandt ist.

- Schieben Sie das Transferpapier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Seite des Transferpapiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** die Option **A4** oder **US Letter** aus.
 - c Klicken Sie auf **OK**.
- 2 Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Transferpapier** aus.

Hinweis: Die Auswahl **Transferpapier** führt dazu, dass das Bild automatisch spiegelbildlich gedruckt wird. Wählen Sie keinesfalls eine Option aus der Softwareanwendung, mit der das Bild gespiegelt wird.

- d Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Schritt 3: Drucken Sie das Transferpapier

Klicken Sie auf **Drucken**.

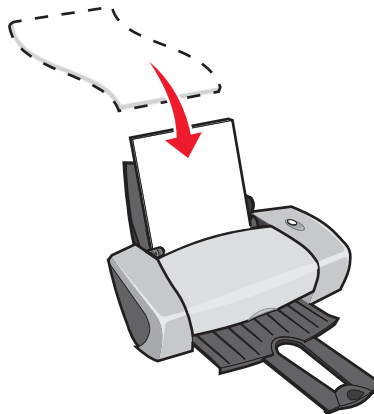
Hinweis: Um ein Verwischen zu vermeiden, nehmen Sie nach dem Drucken jedes Transferpapier sofort aus dem Drucker und lassen Sie es vollständig trocknen, bevor Sie die Transferpapiere aufeinander legen. Sie können auch eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8.

Drucken von Transparentfolien

Je nach Folienstärke können bis zu 50 Transparentfolien in den Drucker eingelegt werden.

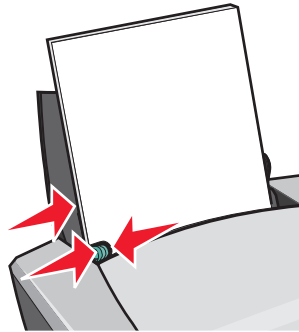
Schritt 1: Legen Sie die Transparentfolien ein

- Verwenden Sie nur für Tintenstrahldrucker geeignete Transparentfolien.
- Wenn die Transparentfolien mit Trennblättern versehen sind, stellen Sie sicher, dass die Trennblätter vor dem Drucken von den Folien abgetrennt werden.
- Wenn den Transparentfolien Anweisungen beiliegen, lesen Sie sich diese aufmerksam durch.
- Legen Sie die Transparentfolien so ein, dass sie senkrecht an der rechten Seite der Papierstütze anliegen.



- Stellen Sie sicher, dass die Transparentfolien nicht bereits benutzt wurden oder beschädigt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die raue Seite (Druckseite) der Transparentfolien Ihnen zugewandt ist. Wenn sich auf den Transparentfolien ein abziehbarer Streifen befindet, stellen Sie sicher, dass der Streifen Ihnen abgewandt und nach unten hin zum Drucker gerichtet ist.

- Drücken Sie die Transparentfolien nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante der Transparentfolien.



Hinweis: Bei Verwendung von Folien im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** die Option **A4** oder **US Letter** aus.
 - c Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
 - d Klicken Sie auf **OK**.
- 2 Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Transparentfolie** aus.
 - d Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Schritt 3: Drucken Sie die Transparentfolien

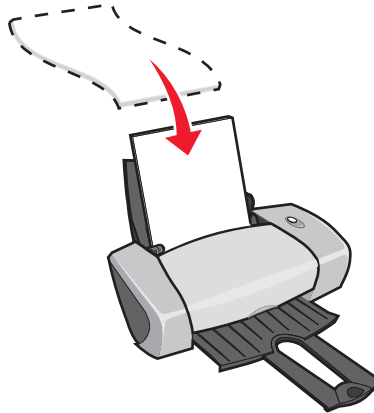
Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis: Damit der Druck nicht verwischt, entfernen Sie jede Transparentfolie, sobald sie vom Drucker ausgegeben wird und lassen Sie sie vor dem Aufeinanderlegen trocknen. Sie können auch eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8. Transparentfolien benötigen bis zu 15 Minuten, um zu trocknen.

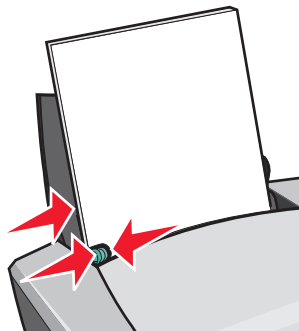
Drucken von Dokumenten in umgekehrter Reihenfolge

Schritt 1: Legen Sie das Papier ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1** Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** das Papierformat für das Dokument aus.
 - c** Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
 - d** Klicken Sie auf **OK**.
- 2** Wählen Sie ein Layout für das Dokument aus:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Layout** aus.
 - c** Vergewissern Sie sich, dass die Option **Letzte Seite zuerst drucken** aktiviert ist.
- 3** Passen Sie das Dokument gemäß den Anweisungen für die von Ihnen verwendete Papiersorte weiter an.

Schritt 3: Drucken Sie das Dokument

Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis: Die Papierablage fasst bis zu 50 Blatt Papier. Wenn Sie mehr als 50 Blatt Papier drucken möchten, nehmen Sie die ersten 50 Blatt heraus und setzen Sie dann Ihren Druckauftrag fort.

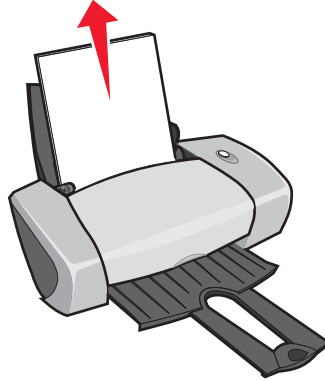
Drucken eines Banners

Hinweis: Bestimmte Softwareprogramme und bestimmte Betriebssysteme unterstützen den Bannerdruck nicht.

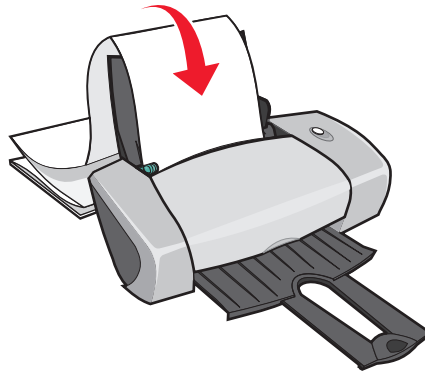
Schritt 1: Legen Sie das Bannerpapier ein

Stellen Sie sicher, dass das Bannerpapier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.

- 1 Nehmen Sie das gesamte Papier aus der Papierstütze heraus.

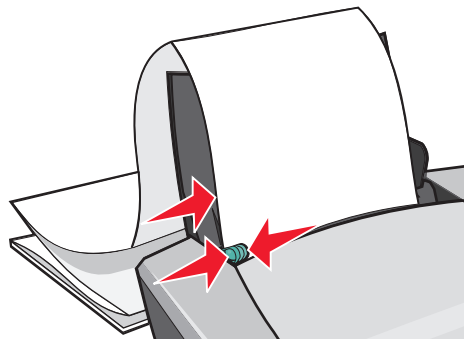


- 2 Trennen Sie genug Seiten für das Banner einschließlich einem zusätzlichen Blatt ab, und legen Sie sie hinter den Drucker.
- 3 Legen Sie die abgetrennte Oberkante der ersten Seite rechts an die Papierstütze angelegt ein.



Hinweis: Wenn Sie das Papier zu weit in den Drucker hinein drücken, kann es zu einem Papierstau kommen. Hilfe finden Sie hier: „Im Drucker liegt ein Papierstau vor“ auf Seite 65.

- 4 Schieben Sie die Papierführung an den linken Rand des Bannerpapiers.



Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** die Option **Banner (A4)** oder **Banner (Letter)** aus.

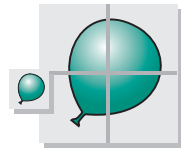
Hinweis: Wenn Sie ein falsches Papierformat auswählen, kann das Bannerpapier einen Papierstau verursachen. Hilfe finden Sie hier: „Im Drucker liegt ein Papierstau vor“ auf Seite 65.
 - c Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
 - d Klicken Sie auf **OK**.
- 2 Wählen Sie Papiersorte, Druckqualität und Layout aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Normal** aus.
 - d Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die **Standardeinstellung** ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
 - e Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Layout** aus.
 - f Vergewissern Sie sich, dass die Option **Letzte Seite zuerst drucken** *nicht* aktiviert ist.

Schritt 3: Drucken Sie das Banner

- 1 Klicken Sie auf **Drucken**.
- 2 Wenn Sie den Bannerdruck abgeschlossen haben:
 - a Halten Sie die Taste fünf Sekunden lang gedrückt, damit noch vorhandenes Papier durch den Drucker weitergeleitet wird.
 - b Reißen Sie das Bannerpapier an der perforierten Linie ab.

Drucken von Postern

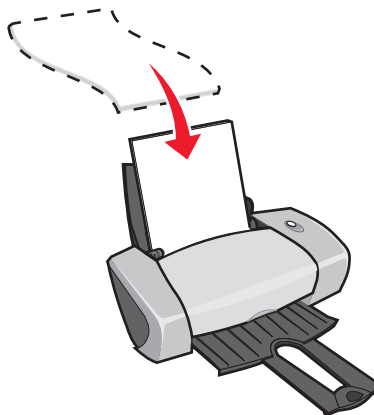


Sie können ein Bild auf einer einzelnen Seite so vergrößern, dass es auf mehreren Seiten gedruckt wird, und so ein Poster erstellen. Die folgenden Postergrößen sind möglich: 2x2 (vier Seiten), 3x3 (neun Seiten) und 4x4 (16 Seiten).

Je nach verwendetem Softwareprogramm müssen Sie eventuell die Größe des Postertexts ändern, Schriftart und -stil wählen und das Layout des Dokuments vor dem Drucken anpassen.

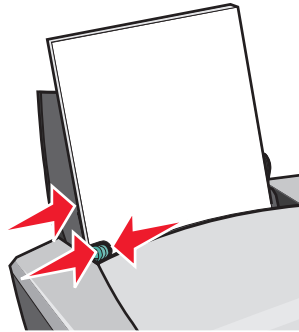
Schritt 1: Legen Sie das Papier ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.

- Schieben Sie die Papierführung an die linke Kante des Papiers.



Hinweis: Bei Verwendung von Papier im Format Letter ist das Anpassen der Papierführung möglicherweise nicht erforderlich.

Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

1 Wählen Sie Papierformat und -ausrichtung aus:

- Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
- Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** ein Papierformat aus.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass nicht **Banner** oder **Umschlag** ausgewählt ist, da diese Formate nicht mit Postern kompatibel sind.

- Klicken Sie unter **Ausrichtung** auf das Symbol für Hochformat oder für Querformat.
- Klicken Sie auf **OK**.

2 Wählen Sie Papiersorte und Druckqualität aus:

- Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
- Wählen Sie im Popupmenü **Papiersorte** die Option **Normal** aus.
- Wählen Sie unter **Druckqualität** die von Ihnen bevorzugte Druckqualität. Die Standardeinstellung ist Normal.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

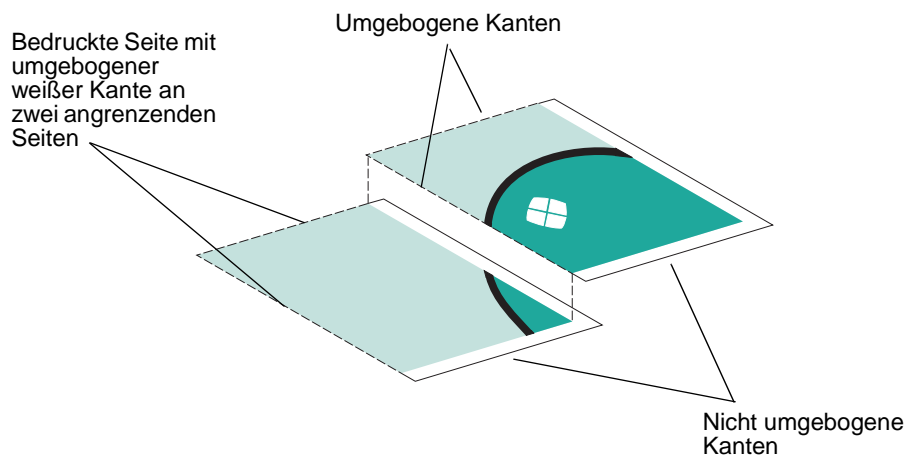
- 3 Wählen Sie ein Layout aus:
 - a Wählen Sie, während das Dialogfenster **Drucken** geöffnet ist, im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Layout** aus.
 - b Klicken Sie auf **Poster**.
 - c Wählen Sie eine Postergröße. Die folgenden Postergrößen sind verfügbar: **2x2** (vier Seiten), **3x3** (neun Seiten) und **4x4** (16 Seiten).

Schritt 3: Drucken Sie das Poster

Klicken Sie auf **Drucken**.

Schritt 4: Fügen Sie das Poster zusammen

- 1 Biegen Sie auf jeder bedruckten Seite die weißen Kanten der beiden angrenzenden Seiten um. Biegen Sie beispielsweise die weiße Kante oben und links auf jeder Seite um.



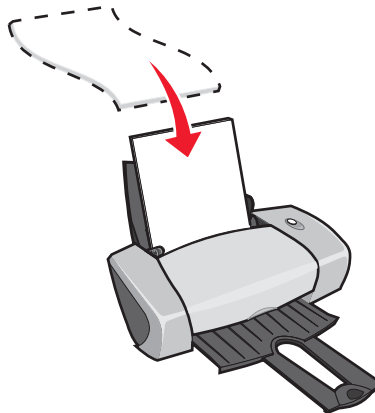
- 2 Legen Sie die Seiten so hin, dass jeweils eine umgebogene Kante eine nicht umgebogene Kante (die weiße Kante) überlappt.
- 3 Kleben Sie die Rückseiten der Seiten zusammen.
- 4 Um das Poster fertigzustellen, biegen Sie alle übrigen weißen Kanten um.

Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format

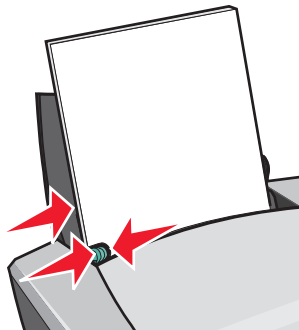
Je nach Stärke des verwendeten Papiers können Sie bis zu 100 Blätter in benutzerdefiniertem Format gleichzeitig einlegen.

Schritt 1: Legen Sie das Papier in benutzerdefiniertem Format ein

- Legen Sie das Papier so ein, dass es vertikal an der rechten Seite der Papierstütze anliegt.



- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht bereits benutzt wurde oder beschädigt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Papierformat innerhalb der folgenden Abmessungen liegt:
 - Breite: 76 bis 216 mm (3 bis 8,5 Zoll)
 - Höhe: 127 bis 355,6 mm (5 bis 14 Zoll)
- Stellen Sie sicher, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.
- Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.
- Schieben Sie die Papierführung an den linken Rand des Papiers.



Schritt 2: Passen Sie die Druckeinstellungen an

- 1** Erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat:
 - a** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Seiteneinstellungen**.
 - b** Wählen Sie im Popupmenü **Papierformat** die Option **Benutzerdefinierte Papierformate bearbeiten** aus, und klicken Sie anschließend auf **Neu**.
 - c** Wählen Sie im Popupmenü **Einheiten** die Option **Zoll** oder **mm** (Millimeter), und geben Sie dann die Abmessungen des benutzerdefinierten Papierformats ein.
 - d** Wählen Sie im Popupmenü **Art** eine der Optionen **Letter**, **Umschlag**, **Karte** oder **Foto**, und geben Sie anschließend einen Namen für das benutzerdefinierte Papierformat in das Feld **Papierformatname** ein.
 - e** Klicken Sie auf **Sichern**, und klicken Sie dann auf **Fertig**.
 - f** Klicken Sie auf **OK** im Dialogfenster **Seiteneinstellungen**.
- 2** Passen Sie das Dokument gemäß den Anweisungen für die von Ihnen verwendete Papiersorte weiter an.

Schritt 3: Drucken Sie das Dokument

- 1** Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
- 2** Klicken Sie auf **Drucken**.

3

Wartung

Ersetzen der Tintenpatronen

Der Z600 Serie verwendet die folgenden Patronen:

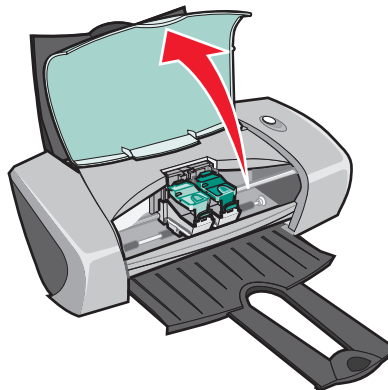
Artikel:	Teilenummer:
Schwarze Tintenpatrone	16 oder 17
Farb-Tintenpatrone	26 oder 27

Hinweis: Sie können den Drucker nur mit einer Farb-Tintenpatrone oder nur mit einer schwarzen Tintenpatrone verwenden.

Informationen zur Bestellung von Zubehör finden Sie auf Seite 53.

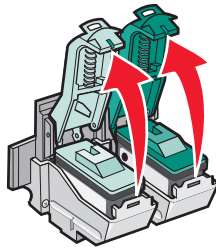
Entnehmen der verbrauchten Tintenpatronen

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsleuchte leuchtet.
- 2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

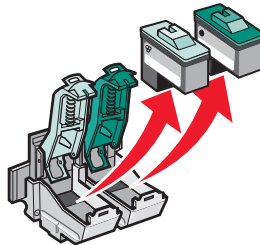


Der Patronenschlitten wird in die Ladeposition gebracht, außer der Drucker führt einen Druckbefehl aus.

- 3 Heben Sie den Deckel des Druckschlittens an.

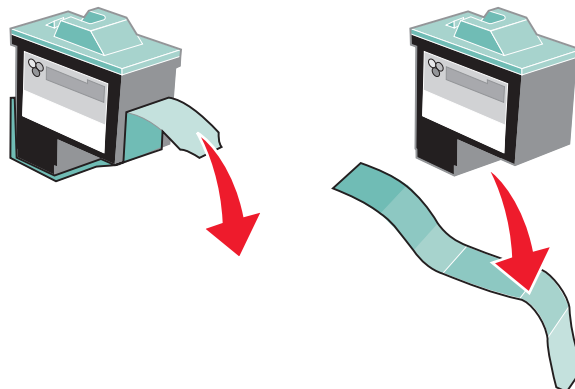


- 4 Entfernen Sie die verbrauchten Tintenpatronen. Legen Sie sie in einen luftdichten Behälter oder entsorgen Sie sie ordnungsgemäß.



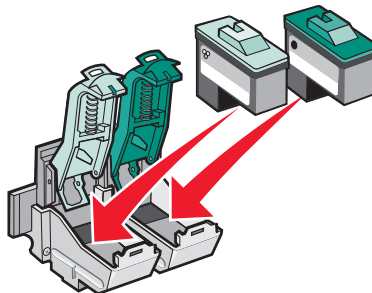
Einsetzen der Tintenpatronen

- 1 Vor dem Einsetzen einer neuen Tintenpatrone entfernen Sie den Aufkleber und das durchsichtige Klebeband von der Rück- und Unterseite der Patronen.



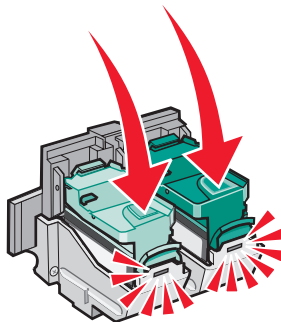
Warnung: Berühren Sie *keinesfalls* die goldfarbenen Kontaktbereiche an der Rück- und Unterseite der Tintenpatronen.

- 2 Setzen Sie die Farb-Tintenpatrone im linken Schlitten ein. Setzen Sie die schwarze Tintenpatrone im rechten Schlitten ein.

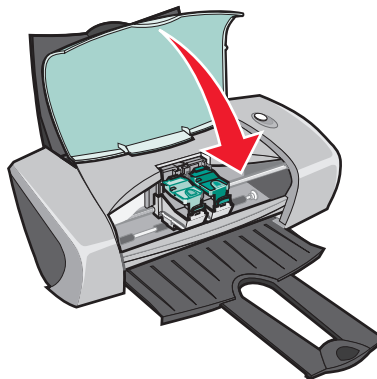


Hinweis: Um die Haltbarkeit Ihrer Farb-Tintenpatrone zu verlängern und die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen, setzen Sie mit Ihrer Farb-Tintenpatrone immer auch eine schwarze Tintenpatrone ein.

- 3 Schließen Sie die Deckel und lassen Sie ihn einrasten.



- 4 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Hinweis: Um einen Druckvorgang zu starten, muss die vordere Abdeckung geschlossen sein.

Festlegen der Einstellungen für die Tintenpatronen in der Druckersoftware

Bevor Sie die Einstellungen für die Tintenpatronen in der Druckersoftware festlegen, setzen Sie die Tintenpatronen ein. Hilfe finden Sie hier: „Einsetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 48.

- 1 Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder** ▶ **Z600 Serie Kontrollfeld**.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Patronen** auf **Patrone einsetzen/wechseln**.

Das Dialogfenster **Patroneneinstellung** wird angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Patronen einzusetzen.

- 3 Klicken Sie auf **Fortfahren**.

Das Dialogfenster **Patronenüberprüfung** wird angezeigt.

- 4 Wählen Sie die Teilenummer der Patronen, die Sie einsetzen.
- 5 Wählen Sie für jede eingesetzte Patrone **Ja, sie ist alt** aus, wenn sie bereits verwendet wurde, und **Nein, sie ist neu** für den Fall, dass die Patrone vorher noch nie benutzt wurde.

Hinweis: Wird eine alte Tintenpatrone irrtümlich als eine **Neue Tintenpatrone** identifiziert, können die Angaben zu den Tintefüllständen im Kontrollfeld falsch sein.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

Ausrichten der Druckköpfe

Normalerweise richten Sie die Druckköpfe aus, wenn Sie eine Patrone eingesetzt oder ausgetauscht haben. Sie sollten Sie aber auch in folgenden Fällen ausrichten:

- Die Zeichen am linken Rand sind verschwommen oder versetzt.
- Vertikale, gerade Linien sind wellenförmig.

So richten Sie die Druckköpfe aus:

- 1 Legen Sie Papier ein.
- 2 Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder** ▶ **Z600 Serie Kontrollfeld**.
- 3 Klicken Sie auf der Registerkarte **Patronen** auf **Druckköpfe ausrichten**.

Das Dialogfenster **Druckköpfe ausrichten** wird angezeigt.

- 4 Klicken Sie auf **Fortfahren**, um die Ausrichtungsseite zu drucken.

Die Ausrichtungsseite wird gedruckt.

- 5 Suchen Sie die Nummer unter dem dunkelsten Pfeil für jede Ausrichtungskombination auf der gedruckten Ausrichtungsseite.

- 6 Nehmen Sie auf dem Bildschirm die Pfeile im Dialogfenster für das Ausrichten der Druckköpfe zu Hilfe, um für jede Gruppe die Zahl auszuwählen, die dem dunkelsten Pfeil auf der gedruckten Seite entspricht.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.

Wenn die Ausrichtungsseite nicht gedruckt wird, sehen Sie nach unter „Die Ausrichtungsseite wird nicht gedruckt“ auf Seite 62.

Verbessern der Druckqualität

Wenn Sie mit der Druckqualität des Ausdrucks nicht zufrieden sind:

- Verwenden Sie das richtige Papier für diesen Druck. Verwenden Sie beispielsweise Fotopapier, wenn Sie ein Foto drucken.
- Verwenden Sie Papier, das schwerer, weißer oder beschichtet ist.
- Wählen Sie eine höhere Druckqualität aus:
 - a Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - b Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Papiersorte/Qualität** aus.
 - c Klicken Sie auf **Besser** oder **Beste**.

Wenn das Dokument trotzdem nicht die Druckqualität aufweist, die Sie erwarten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1 Setzen Sie die Tintenpatronen neu ein.
 - a Nehmen Sie die Patronen aus dem Drucker. Hilfe finden Sie hier: „Entnehmen der verbrauchten Tintenpatronen“ auf Seite 47.
 - b Setzen Sie die Tintenpatronen ein. Hilfe finden Sie hier: „Einsetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 48.
 - c Drucken Sie das Dokument erneut.
 - d Wenn sich die Druckqualität nicht verbessert hat, reinigen Sie die Patronendüsen.
- 2 Reinigen Sie die Patronendüsen.
 - a Legen Sie Papier ein.
 - b Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder ▶ Z600 Serie Kontrollfeld**.
 - c Klicken Sie auf der Registerkarte „Patronen“ auf **Düsen reinigen**.

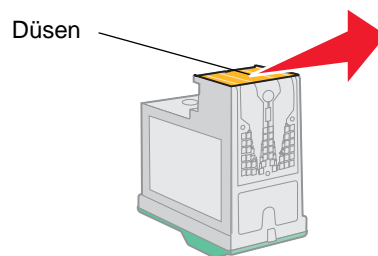
Bei der Reinigung wird eine Seite so gedruckt, dass die Tinte nur durch die verstopften Düsen austreten kann.

- d Drucken Sie das Dokument erneut, um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat.
- e Um die Druckqualität weiter zu verbessern, fahren Sie fort mit Schritt 3.

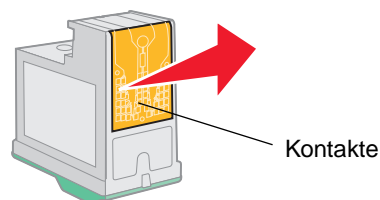
3 Reiben Sie die Patronendüsen und die Kontakte ab.

Sollte sich die Druckqualität auch nach dem Reinigen der Düsen nicht verbessern, verklebt möglicherweise eingetrocknete Tinte die Düsen oder Kontakte der Tintenpatrone.

- a Nehmen Sie die Patronen aus dem Drucker. Hilfe finden Sie hier: „Entnehmen der verbrauchten Tintenpatronen“ auf Seite 47.
- b Feuchten Sie ein sauberes, staubfreies Tuch mit Wasser an.
- c Drücken Sie das Tuch für ungefähr drei Sekunden behutsam gegen die Düsen und wischen Sie sie anschließend in der gezeigten Richtung ab.



- d Drücken Sie das Tuch mit einer anderen sauberen Stelle für ungefähr drei Sekunden behutsam gegen die Kontakte und wischen Sie sie anschließend in der gezeigten Richtung ab.



- e Lassen Sie die Düsen und Kontakte vollständig trocknen.
- f Setzen Sie die Tintenpatronen ein und drucken Sie Ihr Dokument erneut.

Falls sich die Druckqualität nicht erhöht hat, versuchen Sie noch ein- oder zweimal, das Problem durch Reinigen der Düsen zu beheben.

Ist die Druckqualität noch immer nicht zufriedenstellend, ersetzen Sie die Tintenpatronen. Hilfe finden Sie hier: „Ersetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 47.

Die Haltbarkeit der Tintenpatronen

So sichern Sie Ihren Druckerpatronen eine lange Lebensdauer bei optimaler Druckerleistung:

- Bewahren Sie eine neue Tintenpatrone so lange in ihrer Verpackung auf, bis sie in den Drucker eingesetzt wird.
- Entfernen Sie installierte Tintenpatronen nur aus dem Drucker, um sie zu ersetzen, zu reinigen oder in einem luftdichten Behälter aufzubewahren. Die Druckpatronen drucken nicht richtig, wenn Sie längere Zeit der Luft ausgesetzt sind.

Die Lexmark Druckergarantie erstreckt sich nicht auf die Reparatur von Fehlern oder Schäden, die durch nachgefüllte Patronen entstanden sind. Wir raten von der Verwendung nachgefüllter Patronen ab. Wenn Sie die Tintenpatronen nachfüllen, kann sich dies auf die Druckqualität auswirken und den Drucker beschädigen. Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit Ersatzteilen von Lexmark.

Zubehör bestellen

Zum Bestellen von Zubehör oder zum Suchen nach einem Händler in Ihrer Nähe besuchen Sie die Lexmark Website unter www.lexmark.com.

Artikel:	Teilenummer:
Farb-Tintenpatrone	26 oder 27
Schwarze Tintenpatrone	16 oder 17
USB-Kabel	12A2405

4

Fehlersuche bei der Einrichtung

Fehlersuche – Checkliste

- Ist der Netzstecker an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Sind der Drucker und der Computer eingeschaltet? Falls Sie Ihren Drucker in einem Netzwerk benutzen, vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Netzwerk verbunden ist, der Lexmark Adapter eingeschaltet ist und alle Betriebsleuchten blinken. Weitere Informationen finden Sie in der Adapterdokumentation.
- Ist das USB-Kabel an den Drucker und an den Computer oder Lexmark Adapter angeschlossen?
- Blinkt die Druckerleuchte? Wenn dies der Fall ist, lesen Sie unter „Umgang mit Fehlermeldungen und blinkenden Leuchten“ auf Seite 60 nach.
- Haben Sie den Aufkleber und das durchsichtige Klebeband auf Rück- und Unterseite beider Tintenpatronen entfernt?
- Haben Sie die Tintenpatronen vorschriftsmäßig eingesetzt? Hilfe finden Sie hier: „Einsetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 48.
- Ist das Papier vorschriftsmäßig eingelegt? Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu weit in den Drucker geschoben wurde. Die Papierleuchte blinkt. Hilfe dazu finden Sie unter „Umgang mit Fehlermeldungen und blinkenden Leuchten“ auf Seite 60.
- Haben Sie die Druckersoftware vorschriftsmäßig installiert?

Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder ▶ Z600 Serie Kontrollfeld**.

Wenn kein Kontrollfeld für Ihren Drucker vorhanden ist, installieren Sie die Druckersoftware.

- Ist der Drucker als Standarddrucker festgelegt?
- So legen Sie den Drucker als Standarddrucker fest:
- 1 Doppelklicken Sie auf das **Z600 Serie** Druckersymbol auf dem Schreibtisch.
 - 2 Wählen Sie im Menü **Drucken Standarddrucker**.
- Ist der Drucker direkt an den Computer angeschlossen? Wenn er über ein externes Gerät (z. B. einen USB-Hub, eine Switch-Box, einen Scanner oder Faxgerät) angeschlossen ist, führen Sie die nachfolgend aufgeführten Schritte zur Fehlerbehebung durch:
- 1 Trennen Sie den Drucker von allen externen Geräten.
 - 2 Verbinden Sie den Drucker mittels eines USB-Kabels direkt mit Ihrem Computer.
 - 3 Drucken Sie eine Testseite.
 - a Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder ▶ Z600 Serie Kontrollfeld**.
 - b Klicken Sie auf der Registerkarte **Tintenpatronen** auf **Testseite drucken**.
 - Wird die Testseite gedruckt, arbeitet der Drucker problemlos. Das anfängliche Problem kann durch die externen Geräte, nicht den Drucker, verursacht worden sein. Hilfe hierzu finden Sie in der dem externen Gerät beigelegten Gebrauchsanleitung.
 - Wenn die Testseite nicht gedruckt wird, öffnen Sie die Hilfe zur Druckersoftware. Dort finden Sie weitere Informationen zur Fehlersuche. Weitere Informationen finden Sie auch unter „Die Testseite wird nicht gedruckt“ auf Seite 61.

Beim Einlegen der Druckersoftware-CD tritt keine Reaktion auf

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen.
- 2 Nehmen Sie die CD für die Druckersoftware heraus.
- 3 Starten Sie Ihren Computer neu.
- 4 Wenn der Schreibtisch angezeigt wird, legen Sie die CD mit der Druckersoftware ein.

Das Symbol für die Lexmark Z600 Serie CD wird auf dem Schreibtisch erstellt.
- 5 Befolgen Sie die Anweisungen unter „Installieren der Druckersoftware“ auf Seite 56, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.

Problembhebung bei der Installation der Druckersoftware

Falls sich die Druckersoftware nicht ordnungsgemäß installieren lässt, wird eine Fehlermeldung bzgl. eines Kommunikationsproblems ausgegeben, wenn Sie versuchen zu drucken. Sie müssen die Druckersoftware möglicherweise deinstallieren und die Installation erneut vornehmen.

Deinstallieren der Druckersoftware

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Deinstallation der Druckersoftware. Sie können sie auf folgende Weise deinstallieren:

- 1** Doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf das Symbol für die **Lexmark Z600 Serie CD**.
Wenn das CD-Symbol nicht auf dem Schreibtisch angezeigt wird, legen Sie die CD mit der Druckersoftware ein, um sie erneut zu starten.

Das Menü der Lexmark Z600 Serie CD wird angezeigt.
- 2** Doppelklicken Sie auf **Installieren**.
- 3** Klicken Sie auf **Deinstallieren**.
- 4** Befolgen Sie die Schritte auf dem Bildschirm, um die Deinstallation abzuschließen.

Sie können die Druckersoftware auch auf folgende Weise deinstallieren:

- 1** Doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf den **Z600 Serie Druckerordner**.
Das Menü des Z600 Serie Druckers wird angezeigt.
- 2** Doppelklicken Sie auf das Deinstallationsprogramm für den **Z600 Serie**.
- 3** Klicken Sie auf **Deinstallieren**.
- 4** Befolgen Sie die Schritte auf dem Bildschirm, um die Deinstallation abzuschließen.
- 5** Klicken Sie auf **OK**, wenn die Meldung erscheint, dass die Deinstallation erfolgreich abgeschlossen wurde.
- 6** Bevor Sie die Druckersoftware erneut installieren, starten Sie Ihren Computer neu.

Installieren der Druckersoftware

Sie können die Druckersoftware entweder mit der Druckersoftware-CD, die dem Computer beigelegt ist, installieren oder Sie laden sich die Software von unserer Lexmark Website unter www.lexmark.com herunter.

Verwenden der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD

- 1** Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen.
- 2** Wenn der Schreibtisch angezeigt wird, legen Sie die CD mit der Druckersoftware ein.

Das Symbol für die Lexmark Z600 Serie CD wird auf dem Schreibtisch erstellt.
- 3** Doppelklicken Sie auf das Symbol für die **Lexmark Z600 Serie CD**.

Das Menü der Lexmark Z600 Serie CD wird angezeigt.
- 4** Doppelklicken Sie auf **Installieren**.

- 5 Klicken Sie auf **Installieren und Anerkennen**.
- 6 Wählen Sie das Land oder die Region, das bzw. die Ihnen am nächsten liegt, und klicken Sie dann auf **Fortfahren**.

Hinweis: Werden die Dialogfenster **Druckerauswahl** oder **Neuer Netzwerkdrucker gefunden** angezeigt, folgen Sie den darin enthaltenen Anweisungen. Klicken Sie auf ? auf dem Bildschirm oder nehmen Sie mit Ihrem Netzwerkadministrator Kontakt auf, wenn Sie Hilfe benötigen.

- 7 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Softwareinstallation abzuschließen.
- 8 Wenn die Installation der Druckersoftware abgeschlossen ist, können Sie:
 - Ihren Drucker über das Internet registrieren
 - eine Testseite drucken, um Ihren Drucker bei der Arbeit zu sehen
 - nach Sonderangeboten suchen (nur USA und Kanada)
- 9 Klicken Sie auf **Fertig**, wenn Sie die Installation abgeschlossen haben.
- 10 Das Symbol für den Z600 Serie Drucker wird auf dem Schreibtisch erstellt. Sie sind nun bereit für die Aufnahme der Arbeit mit dem Lexmark Z600 Serie Drucker.

Verwenden des World Wide Web

- 1 Vergewissern Sie sich, dass Sie **Stuffit Expander** geladen haben.
- 2 Wählen Sie auf der Lexmark Website (www.lexmark.com) den für Ihr Betriebssystem geeigneten Treiber aus.
- 3 Klicken Sie auf die Binhex-Datei (.hqx), um diese herunterzuladen und zu installieren.
- 4 Dekomprimieren Sie die Datei auf Ihrem Schreibtisch mit Hilfe des **Stuffit Expanders**.
- 5 Doppelklicken Sie auf **WEB INSTALLER**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm, um die Druckersoftware zu installieren.

Hinweis: Werden die Dialogfenster **Druckerauswahl** oder **Neuer Netzwerkdrucker gefunden** angezeigt, folgen Sie den darin enthaltenen Anweisungen. Klicken Sie auf ? auf dem Bildschirm oder nehmen Sie mit Ihrem Netzwerkadministrator Kontakt auf, wenn Sie Hilfe benötigen.

5

Allgemeine Fehlersuche

Informationen über:	Siehe Seite:
Beheben von Netzwerkdruckproblemen, wenn der Drucker an einen Netzwerkadapter angeschlossen ist	58
Umgang mit Fehlermeldungen und blinkenden Leuchten	60
Beheben von Problemen, die durch erfolgloses oder langsames Drucken verursacht werden	60
Wiederaufnahme, wenn der Drucker nicht mehr reagiert	63
Beheben von Papierzuführungsfehlern oder Papierstaus	64
Beheben von Problemen mit der Druckqualität	65
Beheben von Problemen mit Spezialpapier	68

Beheben von Netzwerkdruckproblemen, wenn der Drucker an einen Netzwerkadapter angeschlossen ist

Informationen hierzu finden Sie unter „Problembehebung bei der Installation der Druckersoftware“ auf Seite 55.

Trifft einer oder mehrere der folgenden Punkte auf Ihren Netzwerkdrucker zu, fahren Sie fort mit „Eingabe einer IP-Adresse“ im nächsten Abschnitt.

- Ihr Drucker ist im Dialogfenster **Netzwerkdruckerkonfiguration** oder im Dialogfenster **Druckerauswahl** als nicht konfiguriert aufgeführt.
- Ihr Drucker ist mit einem Remote-Subnet verbunden.

Trifft keiner dieser Punkte auf Ihren Drucker zu, fahren Sie fort mit „Fehlersuche beim Netzwerkdrucker“ auf Seite 59.

Eingabe einer IP-Adresse

So geben Sie eine IP-Adresse ein und richten Ihren Netzwerkdrucker ein:

- 1 Öffnen Sie das **Z600 Serie Kontrollfeld**.
- 2 Wählen Sie im Menü **Erweitert** die Option **Netzwerkdruckerkonfiguration** aus.
- 3 Im Dialogfenster:

Klicken Sie auf:	Um:
Einen Drucker aus der Liste der verfügbaren Netzwerkdrucker und anschließend auf Konfigurieren....	Geben Sie für den ausgewählten Drucker eine verfügbare IP-Adresse ein. Hilfe bei der Auswahl einer verfügbaren IP-Adresse finden Sie in der Dokumentation, die Sie für das Einrichten Ihres Netzwerks verwendet haben, oder wenden Sie sich an einen Netzwerkadministrator.
Remote hinzufügen...	Erweitern Sie die Druckerliste, um auch die Drucker eines Remote-Subnet mitaufzunehmen. <ul style="list-style-type: none">• Wenn Sie auf die Schaltfläche Einzelnen Drucker hinzufügen klicken, geben Sie die IP-Adresse für den Drucker ein, den Sie hinzufügen möchten.• Wenn Sie auf die Schaltfläche Subnet suchen klicken, geben Sie die IP-Adresse des Subnets ein, das Sie scannen möchten. Alle in einem Remote-Subnet gefundenen Drucker werden der Druckerliste hinzugefügt. Diese Drucker werden in der Liste gespeichert, wenn ein Drucker im Kontrollfeld hinzugefügt wird.

Die IP-Adresse Ihres Netzwerkdruckers ist festgelegt.

- 4 Schließen Sie das Kontrollfeld.

Fehlersuche beim Netzwerkdrucker

Wenn Ihr Netzwerkdrucker keine Druckbefehle annimmt, versuchen Sie Folgendes:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker mit einem ausführenden Netzwerk verbunden ist.
- 2 Wenn Sie einen Lexmark Adapter verwenden, vergewissern Sie sich, dass alle Leuchten an sind. Hilfe zu der Position dieser Leuchten finden Sie in der Dokumentation des Adapters.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass die Druckersoftware vorschriftsmäßig installiert ist.
 - a Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder**.
 - b Wenn das Kontrollfeld für Ihren Drucker nicht angezeigt wird, installieren Sie die Druckersoftware. Hilfe finden Sie hier: „Installieren der Druckersoftware“ auf Seite 56.
- 4 Versuchen Sie, eine Testseite zu drucken. Hilfe finden Sie hier: „Drucken einer Testseite“ auf Seite 61.

Wenn die Testseite nicht gedruckt wird, sehen Sie nach unter „Die Testseite wird nicht gedruckt“ auf Seite 61.

Beheben von Netzwerkdruckproblemen, wenn der Drucker an einen Netzwerkadapter angeschlossen ist

Umgang mit Fehlermeldungen und blinkenden Leuchten

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen über Fehlermeldungen der Druckersoftware auf dem Computerbildschirm und blinkende Leuchten am Drucker. Informationen über die Leuchtanzeigen an einem Lexmark Adapter finden Sie in der Dokumentation des Adapters.

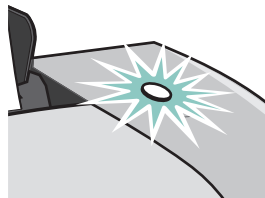
Meldung Papierstau

Informationen zur Behebung des Papierstaus finden Sie unter „Im Drucker liegt ein Papierstau vor“ auf Seite 65.

Meldung „Wenig Tinte“

Eine Patrone ist beinahe leer. Wenn Sie eine neue Patrone erwerben oder einen Händler in Ihrer Nähe finden möchten, finden Sie Hinweise dazu unter „Zubehör bestellen“ auf Seite 53. Sie können uns auch auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com besuchen. Hinweise zum Austauschen der Patronen finden Sie unter „Ersetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 47.

Die Taste blinkt



Beachten Sie mögliche Fehlermeldungen am Bildschirm.

- Wenn sich kein Papier mehr im Drucker befindet, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - 1 Legen Sie Papier ein.
 - 2 Drücken Sie die Taste.
- Wenn im Drucker ein Papierstau vorliegt, lesen Sie unter „Im Drucker liegt ein Papierstau vor“ auf Seite 65 nach.

Beheben von Problemen, die durch erfolgloses oder langsames Drucken verursacht werden

In den folgenden Abschnitten finden Sie Hinweise zur Behebung von Problemen durch erfolgloses oder langsames Drucken.

Der Drucker ist angeschlossen, druckt jedoch nicht

Überprüfen Sie Folgendes:

- Der Drucker ist eingeschaltet und das Druckerkabel ist ordnungsgemäß mit Computer und Drucker verbunden. Wenn Sie den Drucker im Netzwerk verwenden, achten Sie darauf, dass der Lexmark Adapter eingeschaltet ist und alle Leuchten an sind. Hilfe dazu finden Sie in der Dokumentation des Adapters.
- Das Papier ist richtig eingelegt und ragt nicht zu weit in den Drucker hinein. Wenn ein Papierstau vorliegt, lesen Sie unter „Beheben von Papierzuführungsfehlern oder Papierstaus“ auf Seite 64 nach.
- Der Drucker wurde nicht angehalten. So überprüfen Sie den Druckerstatus:
 - 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol für den **Z600 Serie** Drucker auf dem Schreibtisch.
 - 2 Vergewissern Sie sich, dass die Taste für die Druckunterbrechung nicht ausgewählt ist.
- Der Drucker ist als Standarddrucker definiert. So legen Sie den Drucker als Standarddrucker fest:
 - 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol für den **Z600 Serie** Drucker auf dem Schreibtisch.
 - 2 Wählen Sie im Menü **Drucken Standarddrucker**.

Nachdem Sie die genannten Punkte überprüft haben, versuchen Sie eine Testseite zu drucken.

Drucken einer Testseite

- 1 Wählen Sie im Apple-Menü **Kontrollfelder** ▶ **Z600 Serie Kontrollfeld**.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Tintenpatronen** auf **Testseite drucken**.
 - Wird die Testseite gedruckt, arbeitet der Drucker problemlos.
 - Wenn die Testseite nicht gedruckt wird, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort oder überprüfen Sie die Hilfe zur Druckersoftware auf weitere Informationen zur Fehlersuche.

Die Testseite wird nicht gedruckt

Lesen Sie zuerst die Informationen unter „Fehlersuche – Checkliste“ auf Seite 54 und gehen Sie anschließend folgendermaßen vor:

- Wenn ein Papierstau vorliegt, lesen Sie unter „Beheben von Papierzuführungsfehlern oder Papierstaus“ auf Seite 64 nach.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht angehalten wurde. So überprüfen Sie den Druckerstatus:
 - 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol für den **Z600 Serie** Drucker auf dem Schreibtisch.
 - 2 Vergewissern Sie sich, dass die Taste für die **Druckunterbrechung** nicht ausgewählt ist.

Beheben von Problemen, die durch erfolgloses oder langsames Drucken verursacht werden

- 3** Versuchen Sie nun, eine Testseite zu drucken. Wenn sie immer noch nicht gedruckt wird, finden Sie weitere Informationen unter:
- „Problembhebung bei der Installation der Druckersoftware“ auf Seite 55
 - „Beheben von Netzwerkdruckproblemen, wenn der Drucker an einen Netzwerkadapter angeschlossen ist“ auf Seite 58
 - „Beheben von Problemen, die durch erfolgloses oder langsames Drucken verursacht werden“ auf Seite 60

Die Ausrichtungsseite wird nicht gedruckt

Überprüfen Sie Folgendes:

- Sie haben den durchsichtigen Aufkleber und die transparente Klebefolie von der Hinter- und Unterseite der Tintenpatrone entfernt.
- Sie haben die Tintenpatronen ordnungsgemäß eingesetzt. Hilfe finden Sie hier: „Einsetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 48.
- Sie haben das Papier vorschriftsmäßig eingelegt und es nicht in den Drucker hineingedrückt.
- Wenn Sie mittels einem Lexmark Adapters mit einem Netzwerk verbunden sind, leuchten die Anzeigen auf. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Adapters.

Nachdem anscheinend gedruckt wurde, gibt der Drucker eine leere Seite aus

Überprüfen Sie Folgendes:

- Sie haben den Aufkleber und die transparente Klebefolie von der Hinter- und Unterseite der Tintenpatronen entfernt. Hilfe finden Sie hier: „Einsetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 48.
- Die Düsen der Tintenpatrone sind nicht verstopft. Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Drucker druckt sehr langsam

- Schließen Sie alle nicht verwendeten Softwareanwendungen.
- Überprüfen Sie das Dokument, das derzeit gedruckt wird. Es dauert möglicherweise länger, Fotos und Grafiken zu drucken als normalen Text. Große Dokumente oder Dokumente, die Hintergrundbilder enthalten, werden möglicherweise auch langsamer gedruckt.

- Überprüfen Sie den Drucker und sehen Sie nach, ob ein anderes Dokument gedruckt wird. Die Druckaufträge werden in der Reihenfolge abgefertigt, in der sie vom Drucker erhalten werden.
- Verringern Sie die Einstellung für die Druckqualität auf **Normal** oder **Schnelldruck**.

Hinweis: Durch das Auswählen einer höheren Einstellung für die Druckqualität verbessert sich die Druckqualität, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.

Wiederaufnahme, wenn der Drucker nicht mehr reagiert

Wenn der Computer stoppt, während das Dokument gedruckt wird, schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Wenn Sie sie wieder einschalten, versucht der Drucker möglicherweise, den Druckauftrag erneut zu drucken. Dies kann dazu führen, dass das System wieder stoppt.

Eine Möglichkeit zur Wiederaufnahme:

- 1 Stecken Sie das Druckerkabel aus dem Computer aus.
- 2 Starten Sie Ihren Computer neu.
- 3 Löschen Sie den Druckauftrag:
 - a Doppelklicken Sie auf das **Z600 Serie** Druckersymbol auf dem Schreibtisch.
Das Dialogfenster Z600 Serie wird geöffnet, in dem alle anstehenden oder unterbrochenen Druckaufträge aufgeführt werden.
 - b Wählen Sie **Drucken** ▶ **Druckerwarteschlange anhalten**.
- 4 Stecken Sie das Druckerkabel wieder in den Computer ein.

Eine weitere Möglichkeit zur Wiederaufnahme:

- 1 Schalten Sie Drucker und Computer aus.
- 2 Schalten Sie den Computer bei gedrückter **Umschalttaste** wieder ein.
- 3 Halten Sie die **Umschalttaste** so lange gedrückt, bis der Mac OS-Bildschirm erscheint und **Erweiterungen aus** angezeigt wird.
- 4 Lassen Sie die **Umschalttaste** los.
- 5 Suchen Sie nach dem Symbol für den **Z600 Serie** Drucker auf dem Schreibtisch und doppelklicken Sie darauf.
- 6 Ziehen Sie die Druckaufträge in den Papierkorb.
- 7 Starten Sie den Computer neu, um die Erweiterungen wieder zu aktivieren.

Beheben von Papierzuführungsfehlern oder Papierstaus

In den folgenden Abschnitten finden Sie Hinweise zur Behebung von Papierzuführungsfehlern oder Papierstaus.

Papier wird nicht richtig eingezogen oder es werden mehrere Blätter eingezogen

Überprüfen Sie Folgendes:

- Die Ecken des Papiers sind nicht geknickt.
- Das verwendete Papier ist für Tintenstrahldrucker geeignet.
- Kein Stück Papier eines vorherigen Druckvorgangs hat sich im Drucker verhakt.
- Es befindet sich nicht zuviel Papier im Drucker. Je nach Stärke des verwendeten Papiers können Sie bis zu 100 Blatt Papier, 50 Folien, 25 Etikettenbögen oder Karten oder 10 Umschläge einlegen.
- Das Papier ist nicht mit Gewalt in den Drucker hineingedrückt worden.
- Die Papierführung befindet sich an der linken Kante des Papiers.
- Die Papierführung ist so eingestellt, dass sie den ungehinderten Einzug aus der Einzelblattzuführung nicht behindert.
- Der Drucker steht auf einer flachen, ebenen Fläche.
- Die ausgewählten Druckereinstellungen eignen sich für die Art des derzeit gedruckten Dokuments. Hilfe finden Sie hier: „Druckvorschläge“ auf Seite 12.

Der Drucker zieht kein Spezialpapier ein

Überprüfen Sie Folgendes:

- Sie haben das Spezialpapier senkrecht und rechtsbündig in die Papierstütze eingelegt. Schieben Sie die Papierführung an den linken Rand des Spezialpapiers. Hilfe finden Sie hier: „Druckvorschläge“ auf Seite 12.
- Sie haben das richtige Spezialpapierformat ausgewählt. Siehe „Dialogfenster Seiteneinstellungen“ auf Seite 7 und „Dialogfenster Drucken“ auf Seite 8.
- Das Format des verwendeten Spezialpapiers wird vom Drucker unterstützt.
- Ihr Softwareprogramm ist für das Bedrucken von Spezialpapier geeignet. Lesen Sie hierzu die diesbezüglichen Informationen in der Dokumentation zur Softwareanwendung.

- Es liegt kein Papierstau beim Spezialpapier vor. Hilfe dazu finden Sie unter „Im Drucker liegt ein Papierstau vor“ im folgenden Abschnitt.
- Der Drucker wurde nicht angehalten. So überprüfen Sie den Druckerstatus:
 - 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol für den **Z600 Serie** Drucker auf dem Schreibtisch.
 - 2 Wählen Sie im Menü **Drucken Druckwarteschlange starten**.

Im Drucker liegt ein Papierstau vor

Wenn das Papier bereits zu weit eingezogen wurde und nicht entfernt werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Schalten Sie den Drucker wieder ein.
- 3 Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn der Drucker nicht automatisch eine Seite ausgibt:
 - a Schalten Sie den Drucker aus.
 - b Ziehen Sie kräftig an dem Papier, um es zu entfernen.
Sollten Sie nicht an das Papier heranreichen können, öffnen Sie die vordere Abdeckung, ziehen Sie das Papier heraus und schließen Sie daraufhin die Abdeckung.
 - c Schalten Sie den Drucker ein.

Hinweis: Drücken Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Drucker.

Beheben von Problemen mit der Druckqualität

Wenn die Druckqualität nicht befriedigend ist, müssen Sie unter Umständen die Randeinstellungen anpassen, eine höhere Druckqualität auswählen, die Druckköpfe ausrichten oder die Düsen reinigen.

In den folgenden Abschnitten finden Sie Hinweise zur Erhöhung der Druckqualität.

Der Ausdruck ist zu dunkel oder verwischt

- Stellen Sie sicher, dass das Papier glatt und nicht zerknittert ist.
- Lassen Sie die Tinte vor dem Herausnehmen vollständig trocknen. Sie können auch eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8.
- Stellen Sie sicher, dass die gewählte Papiersorte und das gewählte Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmt. Hilfe finden Sie hier: „Druckersoftware“ auf Seite 6.

- Vergewissern Sie sich, dass die Druckqualitätseinstellung für die verwendete Papiersorte geeignet ist.
- Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Vertikale gerade Linien sind nicht glatt

So erhöhen Sie die Druckqualität von vertikalen geraden Linien in Tabellen, Rahmen und Grafiken:

- Wählen Sie eine höhere Druckqualität aus.
- Richten Sie die Tintenpatronen aus. Hilfe finden Sie hier: „Ausrichten der Druckköpfe“ auf Seite 50.
- Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Die Schrift ist verwischt

- Sie können eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8.
- Es ist möglich, dass die nachfolgende Seite die Tinte auf der vorher gedruckten Seite verschmiert. Nehmen Sie beim Drucken jede gedruckte Seite sofort aus dem Drucker und lassen Sie sie vollständig trocknen, bevor Sie die Seiten aufeinander legen.
- Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Der Ausdruck ist streifenweise hell oder dunkel (intermittierender Druck)

- Klicken Sie auf die Druckqualitätseinstellung **Besser** oder **Beste**.
- Drucken Sie das Dokument im Vordergrund, nicht als Hintergrunddruck. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Drucken im: Vordergrund“ auf Seite 9.
- Wenn Ihr Drucker mit einem Hub oder einem externen Gerät wie Scanner oder Fax an Ihren Computer angeschlossen ist, schließen Sie Ihren Drucker mit einem USB-Kabel direkt an Ihren Computer an.
- Ist Ihr Drucker mit Ihrem Netzwerk verbunden, schließen Sie ihn mit einem USB-Kabel direkt an Ihren Computer an.

Schlechte Druckqualität an den Ecken

Wie bei anderen Druckern kann auch mit diesem Drucker der äußerste Rand einer Seite nicht bedruckt werden. Achten Sie darauf, dass die Ränder innerhalb der folgenden Einstellungen festgelegt werden.

Rand:	Mindesteinstellung:
Links und rechts	<ul style="list-style-type: none">• 6,35 mm (0,25 Zoll) für US Letter, US Legal, Banner Letter und benutzerdefiniertes Papierformat• 3,175 mm (0,125 Zoll) für Briefumschläge• 3,37 mm (0,13 Zoll) für die meisten Papierformate
Oben	<ul style="list-style-type: none">• 1,7 mm (0,067 Zoll)
Unten	<ul style="list-style-type: none">• 12,7 mm (0,5 Zoll) für Schwarzweiß-Druckaufträge• 19 mm (0,75 Zoll) für Farb-Druckaufträge

Gedruckte Zeichen sind unförmig oder schief

- Brechen Sie alle Druckaufträge ab und starten Sie Ihren Druckauftrag erneut. So brechen Sie alle Druckaufträge ab:
 - 1 Doppelklicken Sie auf das **Z600 Serie** Druckersymbol auf dem Schreibtisch.
Das Dialogfenster Z600 Serie wird geöffnet, in dem alle anstehenden oder unterbrochenen Druckaufträge aufgeführt werden.
 - 2 Wählen Sie **Drucken** ▶ **Druckerwarteschlange anhalten**.
- Richten Sie die Tintenpatronen aus. Hilfe finden Sie hier: „Ausrichten der Druckköpfe“ auf Seite 50.
- Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Die Farben des Ausdrucks unterscheiden sich von den Bildschirmfarben

- Möglicherweise ist eine der Tintenpatronen fast leer. Hilfe finden Sie hier: „Ersetzen der Tintenpatronen“ auf Seite 47.
- Versuchen Sie es mit Papier eines anderen Herstellers. Verschiedene Papiertypen nehmen die Tinte unterschiedlich auf, wodurch Farbveränderungen entstehen.
- Lösen Sie die Verbindung zwischen dem Drucker und allen Zusatzgeräten, z. B. Scanner, Faxgeräte oder Hubs. Schließen Sie ihn direkt an den Computer an.
- Wählen Sie für die ColorSync-Farbabstimmung ein Profil und eine Rendering-Absicht:
 - 1 Wählen Sie in der Software **Datei** ▶ **Drucken**.
 - 2 Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Farbe** aus.

- 3 Klicken Sie auf **ColorSync-Farbabstimmung**.
- 4 Wählen Sie in Druckerprofil und eine Rendering-Absicht.
- Wählen Sie für die **Integrierte Farbabstimmung** die Einstellung **Natürliche Farben**:
 - 1 Wählen Sie in der Software **Datei ▶ Drucken**.
 - 2 Wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Farbe** aus.
 - 3 Klicken Sie auf **Integrierte Farbabstimmung**.
 - 4 Wählen Sie unter **Farbeinstellung** die Option für natürliche Farben aus.

Die Farben des Ausdrucks sind blass

Versuchen Sie es mit den Vorschlägen unter „Die Farben des Ausdrucks unterscheiden sich von den Bildschirmfarben“ im vorausgehenden Abschnitt. Wenn die Farben weiterhin blass sind, reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Es werden unerwartete Zeichen gedruckt oder Zeichen fehlen

Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.

Fotos werden nicht gedruckt wie erwartet

- Wählen Sie eine höhere Druckqualität aus.
- Wählen Sie Fotopapier als Papiersorte.

Beheben von Problemen mit Spezialpapier

In den folgenden Abschnitten finden Sie Hinweise zum Beheben von Problemen mit Spezialpapier.

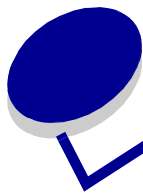
Glanz-/Fotopapier oder Transparentfolien kleben zusammen

- Verwenden Sie Glanz-/Fotopapiere oder Transparentfolien, die sich für Tintenstrahldrucker eignen.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt wurde (die zu bedruckende Seite ist Ihnen zugewandt) und dass in der Druckersoftware die entsprechenden Einstellungen ausgewählt wurden. Informationen hierzu finden Sie unter „Drucken von Fotos“ auf Seite 13 oder „Drucken von Transparentfolien“ auf Seite 36.

- Sie können auch eine Wartezeit zwischen der Ausgabe der einzelnen Seiten aus dem Drucker festlegen. Hilfe dazu finden Sie im Abschnitt „Wartezeit zum Trocknen der Seiten“ auf Seite 8.
- Nehmen Sie beim Drucken jede gedruckte Seite sofort aus dem Drucker und lassen Sie sie vollständig trocknen, bevor Sie die Seiten aufeinander legen.

Transparentfolien oder Fotos enthalten weiße Streifen

- Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt wurde (die zu bedruckende Seite ist Ihnen zugewandt) und dass in der Druckersoftware die entsprechenden Einstellungen ausgewählt wurden. Informationen hierzu finden Sie unter „Drucken von Transparentfolien“ auf Seite 36 oder „Drucken von Fotos“ auf Seite 13.
- Wählen Sie eine höhere Druckqualität aus, beispielsweise **Besser** oder **Beste**.
- Reinigen Sie die Patronendüsen. Folgen Sie den Anweisungen in „Verbessern der Druckqualität“ auf Seite 51.



Hinweise

Hinweise zu den elektronischen Emissionen

Informationen zur Einhaltung der Bestimmungen der Federal Communications Commission (FCC)

Die Drucker Lexmark Z600 Serie Color Jetprinter, Typ 4126-001, wurden getestet und entsprechen den Beschränkungen eines Digitalgeräts der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät kann keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen, einschließlich von Störungen, die zu unerwünschter Operation führen, annehmen.

Die FCC-Beschränkungen der Klasse B wurden entworfen, um in Wohngebieten angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen zu gewährleisten. Dieses Gerät generiert, verwendet und strahlt Radiofrequenzenergie aus und kann bei Radioübertragungen beeinträchtigende Störungen hervorrufen, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und verwendet wird. Es gibt jedoch keine Garantie, dass Störungen in einer bestimmten Installation nicht auftreten. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, lassen sich diese durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder positionieren Sie sie an einer anderen Stelle.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Anschluss als den Anschluss des Empfängers an.
- Wenn Sie weitere Vorschläge benötigen, setzen Sie sich mit Ihrem Händler oder dem Kundenservice in Verbindung.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Radio- oder Fernsehstörungen, die durch Verwendung von nicht empfohlenen Kabeln oder durch unautorisierte Änderungen bzw. Modifikationen am Gerät hervorgerufen wurden. Unautorisierte Änderungen oder Modifikationen können die Berechtigung des Benutzers zur Verwendung dieses Geräts ungültig machen.

Hinweis: Um die Konformität mit den FCC-Richtlinien über elektromagnetische Interferenzen für einen Computer der Klasse B sicherzustellen, sollten Sie ein ordnungsgemäß abgeschirmtes und geerdetes USB-Kabel verwenden (z. B. Lexmark Artikelnummer 1329605 für einen parallelen Anschluss oder 12A2405 für einen USB-Anschluss). Bei Verwendung eines nicht ordnungsgemäß abgeschirmten oder geerdeten Kabels verstoßen Sie möglicherweise gegen die FCC-Bestimmungen.

Wenn Sie Fragen zu diesen Informationen über Entsprechungsbestimmungen haben, wenden Sie sich bitte an:

Director of Lexmark Technology & Services
Lexmark International, Inc.
740 West New Circle Road
Lexington, KY 40550
(859) 232-3000

Industry Canada compliance statement

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

Avis de conformité aux normes de l'industrie du Canada

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Übereinstimmung mit EU-Richtlinien

Dieses Produkt genügt den Schutzanforderungen der Richtlinien 89/336/EEC und 73/23/EEC des Europäischen Rates zur Anpassung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten bezüglich der elektromagnetischen Kompatibilität und der Sicherheit elektrischer Geräte, die für die Verwendung innerhalb bestimmter Voltgrenzen geeignet sind.

Eine Erklärung, dass die Geräte mit den Anforderungen der Richtlinie übereinstimmen, wurde vom Director of Manufacturing and Technical Support, Lexmark International, S.A., Boigny, Frankreich, unterzeichnet.

Dieses Produkt entspricht den Grenzwerten der Klasse B der Richtlinie EN 55022 und den Sicherheitsanforderungen der Richtlinie EN 60950.

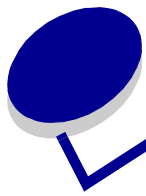
The United Kingdom Telecommunications Act 1984

This apparatus is approved under the approval number NS/G/1234/J/100003 for the indirect connections to the public telecommunications systems in the United Kingdom.

Japanese VCCI notice

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラス B 情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。

取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。



Glossar

An der kurzen Seite binden. Eine Option der Druckersoftware, bei der beidseitig bedruckte Seiten so angeordnet werden, dass sie an der kurzen Seite gebunden werden können.

An der langen Seite binden. Eine Option der Druckersoftware, bei der beidseitig bedruckte Seiten so angeordnet werden, dass sie an der langen Seite gebunden werden können.

Anwendung. *Siehe* Programm.

Ausrichtungsseite. Eine Seite mit gedruckten Ausrichtungsmustern, die während der Ausrichtung der Tintenpatronen vom Drucker ausgegeben werden.

Ausrichtungswerte. Die Zahlen, die den Mustern auf der Ausrichtungsseite entsprechen.

Automatische Ausrichtung. Funktion zur automatischen Ausrichtung der Tintenpatronen.

Bannerpapier. Fortlaufende Blätter perforiertes Tintenstrahlpapier für Banner. Auch Endlospapier genannt.

Beidseitiges Drucken. Eine Option der Druckersoftware, die Ihnen das beidseitige Bedrucken von Papier ermöglicht.

Beschichtetes Papier. Spezialbehandeltes Papier für höchste Druckqualität bei Bildern.

Betriebssystem. Die Software mit den Grundfunktionen für den Betrieb des Computers, zum Beispiel Windows 98, Macintosh OS 9 oder Macintosh OS X.

Broschüre. Ein aus mehreren bedruckten, gefalteten und gebündelten Seiten bestehendes Dokument, das einem dünnen Buch ähnelt.

Bündel. Ein Stapel von Broschürenseiten, der vor dem Binden in der Mitte gefaltet und gestapelt wurden.

ColorSync. Eine dem Branchenstandard entsprechende Farbmanagementtechnologie, die eine exakte Farbwiedergabe der erfassten Farben beim Drucken oder der Online-Anzeige gewährleistet. Sie liefert leistungsfähige Steuerungsmöglichkeiten für die Farbabstimmung in jedem Schritt des Arbeitsablaufs.

Drucken in umgekehrter Seitenfolge. Eine Option der Druckersoftware, mit der die letzte Seite des Dokuments zuerst gedruckt werden kann, sodass die Seiten im Ausgabefach in der richtigen Reihenfolge liegen.

Druckeranschluss. *Siehe* USB-Anschluss.

Druckersoftware. (1) Programm zur Auswahl der Einstellungen zur benutzerdefinierten Anpassung des Druckauftrags. (2) Programm für die Kommunikation zwischen Computer und Drucker.

Druckertreiber. *Siehe* Druckersoftware.

Druckerwarteschlange. Der Bereich auf dem Server, in dem Druckaufträge zum Drucken in der Sendereihenfolge gespeichert werden.

Endlospapier. *Siehe* Bannerpapier.

Etikett. Selbstklebendes Papier.

Fotopapier. Spezialbehandeltes Papier zum Drucken von Fotos.

Glanzpapier. Papier mit einer glänzenden Seite zum Drucken von Fotos.

Handzettel. Ein aus mehreren Seiten bestehendes Dokument, das auf einem einzelnen Blatt Papier gedruckt wird. *Siehe* **Mehrseitendruck**.

Hochformat. Seitenausrichtung, bei der der Text parallel zur kurzen Seite des Papiers verläuft.

Hub. Gerät zur Verbindung mehrerer Computer oder Peripheriegeräte.

IP-Adresse (IP: Internet Protocol). Eine 32-Bit-Zahl, mithilfe derer der Standort eines bestimmten Computers im Internet ermittelt wird. Jeder direkt mit dem Internet verbundene Computer muss eine IP-Adresse besitzen.

Konfigurierter Drucker. Ein mit einem Netzwerk verbundener Drucker, dem eine IP-Adresse und ein Druckernamen zugewiesen wurde. Für den Zugriff über ein Netzwerk muss ein netzwerkfähiger Drucker konfiguriert werden.

LAN (local area network). Ein aus mindestens zwei Computern bestehendes Netzwerk auf begrenztem Raum. Die vernetzten Computer werden oft Arbeitsstationen genannt. Ein LAN wird zuweilen auch als lokales Teilnetz bezeichnet.

Lexmark Adapter. Externes Gerät zur Verbindung eines netzwerkfähigen Druckers mit einem Netzwerk.

Lokales Subnet. *Siehe* LAN (local area network).

Manuelle Ausrichtung. Eine Option der Druckersoftware, über die Sie die Werte für die Tintenpatronenausrichtung auswählen können.

Mehrseitendruck. Eine Option der Druckersoftware, mit der Sie mehrere Seiten eines Dokuments auf einem Blatt Papier drucken können. Wählen Sie beispielsweise die Option für den 4-seitigen Druck, um verkleinerte Darstellungen der Seiten 1 bis 4 auf das erste Blatt Papier zu drucken, Darstellungen der Seiten 5 bis 8 auf das zweite Blatt usw.

Nach oben umblättern. Eine Option der Druckersoftware, mit der beidseitig bedruckte Seiten so angeordnet werden, dass sie sich wie die Seiten eines Schreibblocks umblättern lassen.

Natürliche Farben. Eine Option der Druckersoftware zum Drucken von Fotos und hochdetaillierten Grafiken.

Netzwerk. Eine Gruppe von Computern, Druckern oder anderen Peripheriegeräten, die zum Zwecke des Informationsaustauschs miteinander verbunden sind.

Netzwerkadapter. *Siehe Lexmark Adapter.*

Netzwerkanschluss. (1) Eine logische Verbindung mit einem Drucker über ein Netzwerk.
(2) Ein I/O-Adapter (Eingabe/Ausgabe-Adapter), der zur Verbindung eines Peripheriegeräts, wie beispielsweise eines Druckers, mit einem Netzwerk verwendet wird.

Netzwerkdrucker. Ein in einem Netzwerk zur Verfügung stehender Drucker, der nicht direkt mit dem Computer verbunden ist.

Netzwerkfähiger Drucker. Ein Drucker, den Sie mit einem Netzwerk verbinden können. Für einige netzwerkfähige Drucker kann ein externer Netzwerkadapter erforderlich sein.

Nicht konfigurierter Drucker. Ein an ein Netzwerk angeschlossener Drucker, dem noch keine IP-Adresse zugewiesen wurde.

Normalpapier. Papier für das Drucken von Textdokumenten.

Papier in benutzerdefiniertem Format. Ein Papierformat, das kein Standardformat ist.

Papiersortensensor. Funktion zur automatischen Erkennung bestimmter im Papierfach eingelegter Papiersorten.

Parallelanschluss. Der 25 poliger Anschluss an der Rückwand des Computers zum Anschluss von Peripheriegeräten, wie beispielsweise einem Drucker, mit einem Parallelkabel. Über den Parallelanschluss kommuniziert der Computer mit dem Drucker.

Parallelkabel. Ein 25 poliges Kabel, das zur Verbindung eines Peripheriegeräts, wie beispielsweise eines Druckers, mit einem Computer verwendet wird.

Patronendüsen. Der goldene Bereich der Tintenpatrone, durch den die Tinte fließt, bevor sie während des Druckvorgangs auf das Papier aufgetragen wird.

Patronenkontakt. Der goldene Bereich auf der Tintenpatrone, der die Kontakte des Schlittens im Drucker berührt.

Peripheriegerät. Externes Gerät, das an einen Computer angeschlossen ist und von diesem gesteuert wird.

Poster. Auf mehrere Blatt Papier gedrucktes Bild, das nach Zusammensetzung eine vergrößerte Version des Originalbildes ergibt.

Premiumpapier. Beschichtetes Papier für Berichte oder Dokumente, die Grafiken enthalten.

Programm. Jede auf dem Computer geladene Software zur Ausführung bestimmter Aufgaben, wie Textverarbeitung oder Bildbearbeitung.

Querformat. Seitenausrichtung, bei der der Text parallel zur langen Seite des Papiers verläuft.

Rand. Der unbedruckte Bereich zwischen dem Text bzw. der Grafik und dem Rand des Papiers.

Remote-Subnet. Ein separates, mit dem LAN verbundenes Netzwerk.

Seitlich umblättern. Eine Option der Druckersoftware, mit der beidseitig bedruckte Seiten so angeordnet werden, dass sie sich wie die Seiten einer Zeitschrift umblättern lassen.

Softwareanwendung. *Siehe Programm.*

Sortieren. Mit dieser Option der Druckersoftware haben Sie die Möglichkeit, automatisch ein komplettes Exemplar eines mehrseitigen Dokuments zu erstellen, bevor das jeweils nächste Exemplar erstellt wird.

Spiegelbildlich. Eine Option der Druckersoftware, über die Sie ein Bild vor dem Drucken umkehren können.

Standarddrucker. Der beim Versenden von Druckaufträgen automatisch verwendete Drucker.

Standard-Druckereinstellungen. Die Druckersoftware-Einstellungen, die für den Drucker bei der Fertigung festgelegt werden.

Subnet. Ein Netzwerksegment, das mit einem größeren Netzwerk verbunden ist. Ein LAN wird zuweilen auch als lokales Subnet bezeichnet.

Tintenpatrone. Das austauschbare Bauteil im Inneren des Druckers, das die Tinte enthält.

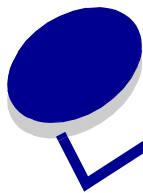
Transparentfolie. Ein durchsichtiges Blatt eines Druckmediums, das auf einem Overhead-Projektor verwendet werden kann.

Treiber. *Siehe Druckersoftware.*

USB-Anschluss. Ein kleiner, rechteckiger Anschluss an der Rückwand des Computers zum Anschluss von Peripheriegeräten, wie beispielsweise einem Drucker, mit einem USB-Kabel. Mithilfe des USB-Anschlusses ist eine Hochgeschwindigkeitskommunikation zwischen Computer und Drucker möglich.

USB-Kabel. Ein leichtes, flexibles Kabel zur Kommunikation zwischen Drucker und Computer. USB-Kabel übertragen Daten mit viel höherer Geschwindigkeit als Parallelkabel.

Wasserzeichen. Eine Grafik bzw. ein Hintergrundtext mit geringer Farbintensität, die bzw. der auf jede Seite eines Dokuments gedruckt wird.



Index

A

Anpassen der Einstellungen
Banner 41
Beidseitiges Drucken
 Siehe Drucken auf beiden
 Seiten des Papiers
Beschichtetes Papier 14
Broschüre 26
Drucken auf beiden Seiten
des Papiers 18
Drucken in umgekehrter
Reihenfolge 39
Drucken von Farbbildern in
Schwarzweiß 25
Drucken, Dialogfenster 8
Etiketten 29
Fotokarten 21
Fotopapier 14
Glanzpapier 14
Grußkarten 21
Handzettel 32
Karteikarten 21
Karten 21
letzte Seite zuerst drucken
 Siehe in umgekehrter
 Reihenfolge drucken
Mehrseitendruck
 Siehe Handzettel
Normalpapier 12
Papier in
benutzerdefiniertem
Format 46
Postkarten 21
Premiumpapier 16
Transferpapier 35
Transparentfolien 37

T-Shirt-Transferpapier
 Siehe Transferpapier zum
 Aufbügeln
Umschläge 23
Anpassen Einstellungen
Seiteneinstellungen,
Dialogfenster 7

B

Bannerpapier 39
Beidseitiges Drucken
 Siehe Drucken auf beiden
 Seiten des Papiers
Beschichtetes Papier 13
Bestellen von Zubehör 53
blinkende Leuchten 60
Broschüre
 Drucken 25
 Erstellen 28

C

CD mit Druckersoftware,
Fehlersuche 55
Computer stoppt 63

D

Deinstallieren der
Druckersoftware 56
Dialogfenster
 Drucken 8
 Seiteneinstellungen 7
Drucken
 auf beiden Seiten des
 Papiers 17
 auf Premiumpapier 15
 Ausrichtungsseite 50

Banner 39
Beidseitiges Drucken
 Siehe auf beiden Seiten
 des Papiers
Broschüre 25
Etiketten 28
Farbbilder in
 Schwarzweiß 24
Fotokarten 20
Fotos 13
Grußkarten 20
Handzettel 30
in umgekehrter Reihenfolge
drucken 38
Karteikarten 20
Karten 20
letzte Seite zuerst
 Siehe in umgekehrter
 Reihenfolge drucken 38
Mehrere Seiten pro Blatt
 Siehe Handzettel 30
Mehrseitendruck
 Siehe Handzettel 30
Normalpapier 12
Papier in
benutzerdefiniertem
Format 45
Testseite 61
Transferpapier 34
Transparentfolien 36
T-Shirt-Transferpapier
 Siehe Transferpapier zum
 Aufbügeln
 Umschläge 22
Drucken auf beiden Seiten des
Papiers 17
Drucken, Dialogfenster 8

- Druckerbestandteile 5
- Druckereinstellungen, anpassen 6
- Druckerkabel, Fehlersuche 54
- Druckersoftware
 - deinstallieren 56
 - Details 6
 - Drucken, Dialogfenster 8
 - installieren 56
 - Kontrollfeld 10
 - Seiteneinstellungen, Dialogfenster 7
 - Standardeinstellungen 6
 - Überblick 6
- Druckerstatus 61
- Druckertreiber
 - deinstallieren 56
 - installieren 56
- Druckköpfe ausrichten 50
- Druckprobleme
 - allgemein 58
 - blinkende Leuchten 60
 - Computer reagiert nicht mehr 63
 - Druckqualität 65
 - erfolgleses oder langsames Drucken 60
 - Fehlermeldungen 60
 - leere Seiten 62
 - Netzwerk 58
 - Papiereinzug 64
 - Papierstau 65
 - Software 55
 - Spezialpapier 68
- Druckqualität, Fehlersuche 65
- Druckqualität, verbessern 51

E

- Einlegen
 - Bannerpapier 40
 - Beidseitiges Drucken
 - Siehe* Drucken auf beiden Seiten des Papiers
 - Beschichtetes Papier 13
 - Broschüre 26
 - Drucken auf beiden Seiten des Papiers 17

- Etiketten 28
- Fotokarten 20
- Fotopapier 13
- Glanzpapier 13
- Grußkarten 20
- Handzettel 31
- Karteikarten 20
- Karten 20
- Normalpapier 12
- Papier in benutzerdefiniertem Format 45
- Postkarten 20
- Premiumpapier 15
- Transferpapier 34
- Transparentfolien 36
- T-Shirt-Transferpapier
 - Siehe* Transferpapier zum Aufbügeln
- Umschläge 22
- Einsetzen
 - Tintenpatronen, drucken 48
- Einstellungen, anpassen
 - Bannerpapier 41
 - Beidseitiges Drucken
 - Siehe* Drucken auf beiden Seiten des Papiers
 - Beschichtetes Papier 14
 - Broschüren 26
 - Drucken auf beiden Seiten des Papiers 18
 - Drucken von Farbbildern in Schwarzweiß 25
 - Etiketten 29
 - Fotokarten 21
 - Fotopapier 14
 - Glanzpapier 14
 - Grußkarten 21
 - Handzettel 32
 - in umgekehrter Reihenfolge drucken 39
 - Karten 21
 - letzte Seite zuerst drucken
 - Siehe* in umgekehrter Reihenfolge drucken
 - Mehrseitendruck
 - Siehe* Handzettel 30
 - Normalpapier 12

- Papier in benutzerdefiniertem Format 46
- Postkarten 21
- Premiumpapier 16
- Transferpapier 35
- Transparentfolien 37
- T-Shirt-Transferpapier
 - Siehe* Transferpapier zum Aufbügeln
- Umschläge 23
- Einstellungen, Standard 6
- Entfernen von Tintenpatronen 47
- Erklärung zu den elektronischen Emissionen 70
- Ersetzen der Tintenpatrone 47
- Etiketten 28

F

- FCC-Erklärung 70
- Fehlermeldungen
 - Papierstau 60
 - wenig Tinte 60
- Fehlersuche 54
 - allgemeine Druckprobleme 58
 - Ausrichtungsseite 62
 - blinkende Leuchten 60
 - Computer reagiert nicht mehr 63
 - Drucker druckt nicht 60
 - Druckerkabel 54
 - Druckqualität 65
 - erfolgleses oder langsames Drucken 60
 - Fehlermeldungen 60
 - Installation der Druckersoftware 55
 - leere Seiten 62
 - Netzwerkdruck 58
 - Papier wird nicht richtig eingezogen 64
 - Papiereinzug 64
 - Papierstau 65
 - Ränder 67
 - Software 55

- Spezialpapier 68
- Testseite 61
- Tintenpatronen 54
- Fehlersuche – Checkliste 54
- Fotokarten 20
- Fotopapier 13

G

- Glanzpapier 13
- Grußkarten 20

H

- Handzettel 30, 31
- Heruntergeladener Druckertreiber, Installation 57

I

- In umgekehrter Reihenfolge drucken 38
- installieren
 - Druckersoftware 56
- Intermittierender Druck 66

K

- Kabel, Teilenummern
 - USB 53
- Karteikarten 20
- Karten 20
- Kontrollfeld 10

L

- letzte Seite zuerst drucken
 - Siehe in umgekehrter Reihenfolge drucken 38
- Letzte Seite zuerst, drucken 38

M

- Mehrseitendruck
 - Siehe* Handzettel
- Meldung „Papierstau“ 60
- Meldung „Wenig Tinte“ 60
- Meldungen, Fehlermeldungen
 - Papierstau 60
 - wenig Tinte 60

N

- Netzteil
 - Anschluss 6
- Netzwerk, Einrichten des Druckers 58

P

- Papier in benutzerdefiniertem Format 45
- Papier wird nicht richtig eingezogen 64
- Papierablage 6
- Papierführung 6
- Papiersorte
 - Anpassen der Einstellungen 8
- Papiersorte/Qualität, Optionen 8
- Papierstau, beheben 65
- Papierstütze 6
- Popupmenüs
 - Art 46
 - Einheiten 46
 - Farbe 9
 - Papierformat 41, 43
 - Papiersorte/Qualität 8
 - Wasserzeichen 7
- Postkarten 20
- Premiumpapier 15

R

- Ränder,
 - Mindesteinstellungen 67

S

- Schriften 54
- Seiteneinstellungen, ändern 6
- Seiteneinstellungen, Dialogfenster 7
- Software, Drucker
 - deinstallieren 56
 - Details 6
 - Drucken, Dialogfenster 8
 - installieren 56
 - Kontrollfeld 10

- Seiteneinstellungen, Dialogfenster 7
- Standardeinstellungen 6
- Sparsamer Umgang mit Farbtinte 24
- Spezialpapier

- Beheben von Problemen mit 68
- Standardeinstellungen 6
- Streifen 66

T

- Teilenummer
 - Farb-Tintenpatrone 53
- Teilenummer schwarze Tintenpatrone 53
- Teilenummern
 - Farb-Tintenpatrone 53
 - Schwarze Tintenpatrone 53
 - USB-Kabel 53
- Testseite
 - wird nicht gedruckt 61
- Testseite, drucken 61
- Tintenpatrone
 - ausrichten 50
 - Bestellen 53
 - Einsetzen 48
 - entfernen 47
 - ersetzen 47
 - Haltbarkeit 53
 - Teilenummern 53
- Tintenpatronen, drucken
 - ausrichten 50
 - Bestellen 53
 - Einsetzen 48
 - entfernen 47
 - ersetzen 47
 - Haltbarkeit 53
 - Teilenummern 53
- Tintenpatronen, Fehlersuche 54
- Transferpapier 34
- Transferpapier, zum Aufbügeln 34
- Transparentfolien 36

U

Umschläge 22
unförmige Zeichen 67
USB-Kabel
 Anschluss 6
 Bestellen 53

V

Verbessern der
 Druckqualität 51
Vorder- und Rückseitendruck
 Siehe Drucken auf beiden
 Seiten des Papiers

W

Wasserzeichenoptionen 7

Z

zu dunkler oder verwischter
 Ausdruck 65
Zubehör, bestellen 53



Lexmark and Lexmark with diamond design are trademarks of Lexmark International, Inc., registered in the United States and/or other countries. Color Jetprinter is a trademark of Lexmark International, Inc.
© 2003 Lexmark International, Inc.
740 West New Circle Road
Lexington, Kentucky 40550